



AMTSBLATT



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT WÜNSCHENDORF/ELSTER

Braunichswalde | Endschütz | Gauern | Hilbersdorf | Kauern | Linda | Paitzdorf |
Rückersdorf | Seelingstädt | Teichwitz | Wünschendorf/Elster

06. Ausgabe

28.05.2016

23. Jahrgang

Frisch auf! 17. Seelingstädter Familienwanderung

AM 4. JUNI 2016, AB 09:00 UHR, START: HALBAUERNHOF

Foto: Uwe Wagschal | Pixelio.de



Die nächste Ausgabe erscheint am 25. Juni 2016. Redaktionsschluss ist der 13. Juni 2016, 8:00 Uhr.

Öffnungszeiten VG: Di. 9:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 – 18:00 Uhr | Do. 9:00 – 12:00 Uhr u. 13:00 – 16:00 Uhr | Fr. 9:00 – 12:00 Uhr
Telefon Wünschendorf: 036603 609977 | Telefon Seelingstädt: 036608 96310

Amtlicher Teil

VG Wünschendorf/Elster

In öffentlicher Sitzung vom 26. April 2016 gefasste Beschlüsse

- Die Gemeinschaftsversammlung beschließt mehrheitlich, dass durch die Verwaltungsgemeinschaft die Kosten für 40 Stunden Ingenieurleistung der Firma IBZ Neubauer in Höhe von 4.379,20 Euro übernommen werden. Damit sind alle erbrachten Leistungen abgegolten.
- Die Gemeinschaftsversammlung beauftragt einstimmig die Gemeinschaftsvorsitzende, Frau Dix, mit dem Abschluss eines neuen Fundtiervertrages mit dem Tierschutzverein Weida e. V. Die Zahlung soll auf 0,75 Euro pro Jahr und Einwohner (Haupt- und Nebenwohnung) festgesetzt werden. Der Vertrag tritt zum 1. Januar 2016 in Kraft.
- Die Gemeinschaftsversammlung beschließt einstimmig die Haushaltssatzung der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster samt ihrer Anlagen für das Haushaltsjahr 2016.
- Die Gemeinschaftsversammlung lehnt mehrheitlich ab, die Ausschreibung für die Besetzung der Stelle des Gemeinschaftsvorsitzenden im Thüringer Staatsanzeiger öffentlich auszuschreiben.
- Die Gemeinschaftsversammlung beschließt mehrheitlich, allein die bisherige Gemeinschaftsvorsitzende zur Wahl zu stellen und in diesem Zusammenhang von einer Ausschreibung abzusehen.

Wahlbekanntmachung

zur Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters jeweils in der Gemeinde Braunichswalde, Endschütz, Gauern, Hilbersdorf, Linda, Paitzdorf, Rückersdorf, Seelingstädt und Teichwitz

1. Am 5. Juni 2016 finden die Wahlen der ehrenamtlichen Bürgermeister in Braunichswalde, Endschütz, Gauern, Hilbersdorf, Linda, Paitzdorf, Rückersdorf, Seelingstädt und Teichwitz von 08:00 bis 18:00 Uhr statt. Anschließend wird das Wahlergebnis ermittelt.
2. Die Gemeinden bilden die nachfolgend genannte Stimmbezirke. Die Wahlräume sind in der Tabelle aufgeführt.

Braunichswalde 01	Sportraum, Hauptstraße 35 07580 Braunichswalde
Braunichswalde 02	FFW-Vereinshaus, Am Fuchsbach 4 07580 Braunichswalde, OT Vogelgesang
Endschütz 01	Gemeindehaus, Endschütz 71 07580 Endschütz
Gauern 01	Gemeindehaus, Gauern 63 07580 Gauern
Hilbersdorf 01	Gemeindehaus, Rußdorf 7 07580 Hilbersdorf
Linda b. Weida 01	Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus Linda Hauptstraße 14, 07580 Linda
Paitzdorf 01	Kulturhaus, Paitzdorf 60 07580 Paitzdorf
Rückersdorf 01	Feuerwehr- und Bürgerhaus Sprottetal 33 A, 07580 Rückersdorf
Rückersdorf 02	Kulturhaus Haselbach 07580 Rückersdorf, OT Haselbach
Rückersdorf 03	Feuerwehrhaus Reust, Hauptstraße 31 A, 07580 Rückersdorf OT Reust

Seelingstädt 01	Jugendklub, Braunichswalder Weg 07580 Seelingstädt
Seelingstädt 02	Schullandheim, Seelingstädt 12 07580 Seelingstädt
Seelingstädt 03	FFW-Vereinshaus, Chursdorf 40 c 07580 Seelingstädt
Seelingstädt 04	Feuerwehrhaus Friedmannsdorf 07580 Seelingstädt, OT Friedmannsdorf
Seelingstädt 05	FFW-Vereinshaus Zwirtzschen 07580 Seelingstädt, OT Zwirtzschen
Teichwitz 01	Gemeindeamt, Teichwitz 15 07570 Teichwitz

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten übermittelt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis – oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält nach Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Die Stimmabgabe erfolgt auf folgende Weise:

3.1. Wahl des Bürgermeisters in Rückersdorf

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme. Die Wähler vergeben ihre Stimme dadurch, dass sie auf dem amtlichen Stimmzettel einen der aufgedruckten Wahlvorschläge kennzeichnen.

3.2. Wahl des Bürgermeisters in Braunichswalde, Endschütz, Gauern, Hilbersdorf, Linda, Paitzdorf, Seelingstädt und Teichwitz

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Stimme. Die Wähler vergeben ihre Stimme dadurch, dass sie entweder den auf dem amtlichen Stimmzettel aufgedruckten Wahlvorschlag kennzeichnen oder eine wählbare Person mit Nachnamen, Vornamen und Beruf auf dem Stimmzettel eintragen.

4. Der Wähler begibt sich zur Stimmabgabe in die Wahlzelle, kennzeichnet dort seinen Stimmzettel und faltet ihn so zusammen, dass andere Personen die Kennzeichnung nicht erkennen können.

Der Wahlvorstand hat darüber zu wachen, dass das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt. Er achtet darauf, dass sich immer nur ein Wähler in der Wahlzelle aufhält.

Ein Wähler, der des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, den Stimmzettel zu kennzeichnen, zu falten oder selbst in die Wahlurne zu legen, kann eine andere Person bestimmen, deren Hilfe er sich bei der Stimmabgabe bedienen will und gibt dies dem Wahlvorstand bekannt. Die Hilfsperson kann auch ein vom Wähler bestimmtes Mitglied des Wahlvorstands sein. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Wählers zu beschränken. Die Hilfsperson darf gemeinsam mit dem Wähler die Wahlzelle aufsuchen, wenn dies zur Hilfeleistung erforderlich ist. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl erlangt hat.

5. Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum.

6. Wähler, die einen Wahlschein haben, können durch Briefwahl an der Wahl teilnehmen. Sie müssen ihren Wahlbrief an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle so rechtzeitig übersenden, dass der Wahlbrief spätestens am 5. Juni 2016, bis 18:00 Uhr, dort eingeht. Wahlbriefe können bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle auch abgegeben werden.

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches):

Durch diese Bekanntmachung wird die Bekanntmachung im Amtsblatt vom 7. Mai 2016 ersetzt.

gez. *Katrin Dix, Gemeinschaftsvorsitzende*

Auslegung

des Entwurfes der Vorranggebiete Windenergie im Rahmen des Regionalplanes Ostthüringen

Sehr geehrte Einwohner,

die Regionale Planungsgemeinschaft Ostthüringen hat den Entwurf zur Änderung des Regionalplanes über die Vorranggebiete Windenergie beschlossen. Der Planentwurf liegt in der Zeit vom 9. Mai bis 12. Juli 2016 öffentlich unter anderem im Landratsamt in Greiz aus.

Außerdem steht der Planentwurf auch im Internet unter www.regionalplanung.thueringen.de zur Verfügung.

Im Bedarfsfall können Sie auch gern in der Verwaltungsgemeinschaft in unser Behördenexemplar Einsicht nehmen. Hierzu bitten wir Sie, einen Termin telefonisch zu vereinbaren.

Bis zum 12. Juli 2016 kann jedermann Anregungen und Hinweise zum Planentwurf gegenüber der Regionalen Planungsstelle Ostthüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt, Puschkinplatz 7, 07545 Gera, vortragen.

Innerhalb der Mitgliedsgemeinden unserer Verwaltungsgemeinschaft sind zwei Vorranggebiete ausgewiesen. Eines befindet sich in der Gemeinde Seelingstädt im Ortsteil Chursdorf auf einer Fläche von ca. 112 ha. Ein weiteres Gebiet ist ausgewiesen zwischen den Orten Rußdorf und Reust auf einer Fläche von ca. 92 ha und reicht bis in das Sanierungsgebiet der Wismut GmbH in Ronneburg.

Machen Sie regen Gebrauch von der Einsichtnahme und beteiligen Sie sich am Planungsprozess.

gez. *Katrin Dix, Gemeinschaftsvorsitzende*

Gemeinde Braunichswalde

Satzung

über die Erhebung der Gewerbesteuern (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Braunichswalde für das Haushaltsjahr 2016

Auf der Grundlage der §§ 2, 18, 19 und 54 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Dezember 2015 (GVBl. S. 183), in Verbindung mit §§ 1, 2 und 5 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82, 83), in Verbindung mit den §§ 1 und 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. November 2015 (BGBl. I S. 1834), hat der Gemeinderat der Gemeinde Braunichswalde in der Sitzung am 1. März 2016 folgende Satzung über die Erhebung der Gewerbesteuern (Hebesatz-Satzung) beschlossen:

§ 1 Steuerhebesätze

Der Hebesatz für Gewerbesteuern wird für die Gemeinde Braunichswalde für das Haushaltsjahr 2016 wie folgt festgesetzt:

Gewerbesteuer	395 v. H.
---------------	-----------

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2016 in Kraft.
Braunichswalde, 31. März 2016

gez. *Heinz Klügel, Bürgermeister (Siegel)*

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

Mit Beschluss 205/2016/0004 vom 1. März 2016 hat der Gemeinderat der Gemeinde Braunichswalde die Satzung über die Erhebung der Gewerbesteuern (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Braunichswalde für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen. Die Hebesatzsatzung 2016 der Gemeinde Braunichswalde enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile gemäß §§ 59 Abs. 4, 63 Abs. 2 oder 65 Abs. 2 ThürKO. Gemäß § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO und Schreiben des Landratsamtes Greiz vom 7. April 2016 kann die Satzung vorzeitig bekannt gemacht werden.

Auslegungshinweis

Gemäß § 27a Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz (ThürVwVfG) die Hebesatzsatzung auf der Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster unter www.vg-wuensendorf-elster.de eingesehen werden.

In öffentlicher Sitzung vom 5. April 2016 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag auf Baugenehmigung zwecks Anbau eines Wintergartens auf eine vorhandene Terrasse auf dem Flurstück 8/3, Flur 1, Gemarkung Vogelgesang, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Am Auebach“ in der Gemeinde Seelingstädt im Rahmen der Beteiligung Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Braunichswalde.

Gemeinde Endschütz

In öffentlicher Sitzung vom 25. April 2016 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag eines Anliegers auf Geländeregulierung auf dem gemeindeeigenen Flurstück 224, Flur 4, Gemarkung Endschütz, zuzustimmen. Der Gemeinde Endschütz entstehen durch die Arbeiten keinerlei Kosten, auch keine Folgekosten.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Haushaltssatzung der Gemeinde Endschütz für das Haushaltsjahr 2016.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Finanzplan 2016 bis 2019 sowie das ihm zugrunde liegende Investitionsprogramm.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Endschütz.

Gemeinde Kauern

In öffentlicher Sitzung vom 4. April 2016 gefasster Beschluss

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Kauern.

Gemeinde Rückersdorf

In nichtöffentlicher Sitzung vom 3. Mai 2016 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Rasentraktor für den gemeindlichen Bauhof vom wirtschaftlichsten Bieter, der Firma Roland Seisel, Forst- und Gartengeräte aus Forstwolfersdorf, zu beziehen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Pflasterputzer für den gemeindlichen Bauhof vom wirtschaftlichsten Bieter, der Firma BayWa AG aus Neumark, zu beziehen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Ladefahrzeug für den gemeindlichen Bauhof vom wirtschaftlichsten Bieter, der Firma BayWa AG aus Neumark, zu beziehen.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Arbeiten im Gastraum des Kultur- und Feuerwehrhauses Haselbach vom wirtschaftlichsten Anbieter, der Firma Malermeister Haase, Ronald, Geschäftsinhaber Nadine Winner, Niebraer Weg 40 in 07551 Gera-Liebschwitz, durchführen zu lassen.

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Reust

In der Jagdversammlung am 8. April 2016 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Bericht des Kassenführers wurde einstimmig bestätigt.
2. Die Entlastung des Vorstandes und Kassenführers ist einstimmig.
3. Beschluss zur Verwendung des Reinertrages für das Jagdjahr 2016: Jagdessen im September 2016

gez. *Steffi Hiller, Jagdvorsteherin*

Bekanntmachung

der Friedhofssatzung und der Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rückersdorf vom 15. Oktober 2014 und für den Friedhof der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Haselbach vom 15. Oktober 2014

Genehmigungsvermerk

Die Genehmigung der Friedhofssatzungen und der Friedhofsgebührensatzungen wurde vom Kreiskirchenamt und dem Landratsamt Greiz erteilt.

Diese liegen vor, sind ausgefertigt und öffentlich gemacht.

Die Satzungen liegen zur Einsichtnahme aus

- im Ev.-Luth. Pfarramt Ronneburg
Zeitzer Straße 3, 07580 Ronneburg

die Satzungen der Kirchgemeinde Rückersdorf

- bei Herrn Gerhard Ackermann
An der Eiche 1, 07580 Rückersdorf

die Satzungen der Kirchgemeinde Haselbach

- bei Herrn Hans Rohn
Haselbach 9, 07580 Rückersdorf

Außerdem sind die Satzungen im Internet unter www.kirchgemeinde-ronneburg.de einsehbar.

gez. *Gemeindekirchenrat Rückersdorf*

gez. *Gemeindekirchenrat Haselbach*

Gemeinde Seelingstädt

In öffentlicher Sitzung vom 18. April 2016 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Antrag auf Baugenehmigung zwecks Umnutzung einer bestehenden Lagerhalle zu Geschäftsräumen der Zimmerei Pfeifer GmbH und Lager auf dem Flurstück 14/34, Flur 3, Gemarkung Zwirtzsch, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass zum Regionalplanentwurf Region Chemnitz im Rahmen der Beteiligung Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB seitens der Gemeinde keine Hinweise und Anregungen vorgetragen werden.

Einladung der Jagdgenossenschaft Seelingstädt

Hiermit lade ich alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftspachtbezirk Seelingstädt gehören, zur nicht-öffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Seelingstädt **am Freitag, dem 3. Juni 2016, um 19:00 Uhr**, in das Feuerwehrhaus Chursdorf, OT Chursdorf, 07580 Seelingstädt, herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Jagdvorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Diskussion zu den Berichten und Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
6. Beschlussfassung über Verwendung des Reinertrages (1. April 2015 bis 31. März 2016)
7. Beschlussfassung über die Verwendung der aktualisierten ALB-Daten
8. Verschiedenes

Anschließend Jagdessen auf Einladung des Jagdpächters/gemütliches Beisammensein.

gez. *Thomas Halbauer, Jagdvorsteher*

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Chursdorf

Die Jagdgenossenschaft Chursdorf hat in ihrer am 2. April 2016 durchgeführten, nichtöffentlichen Versammlung folgendes beschlossen:

- Entlastung des Vorstandes
- Auszahlung des Reinertrages
- Wahl des neuen Vorstandes
- Jagdpachtverlängerung bis 31. März 2026

gez. *Friedmar Vetterlein, Jagdvorsteher*

Gemeinde Teichwitz

Bekanntmachung

des zugelassenen Wahlvorschlages zur Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters am 5. Juni 2016

1. Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 3. Mai 2016 folgenden Wahlvorschlag für die Wahl des ehrenamtlichen Bürgermeisters am 5. Juni 2016 in Teichwitz als gültig zugelassen, der hiermit bekannt gegeben wird.

2. Kennwort des Wahlvorschlages: **Wolff**

Bewerber: Wolff, Steffen Geburtsjahr: 1969

Beruf: Zentralheizungs- und Lüftungsbauer

Wohnanschrift: Teichwitz 12, 07570 Teichwitz

Herr Wolf beantwortete die Frage, ob er wissentlich als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter mit dem Ministerium für Staatssicherheit, dem Amt für Nationale Sicherheit oder Beauftragten dieser Einrichtungen zusammengearbeitet habe, mit nein. Er erklärte sich einverstanden mit der Einholung der erforderlichen Auskünfte insbesondere beim Landesamt für Verfassungsschutz sowie beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR. Er erklärte darüber hinaus, dass ihm die Eignung für eine Berufung in ein Beamtenverhältnis nach den für Beamte des Landes geltenden Bestimmungen nicht fehlt.

3. Die Wahl wird als Mehrheitswahl ohne Bindung an einen etwaig vorgeschlagenen Bewerber durchgeführt. Der Wähler hat eine Stimme. Es ist ein gültiger Wahlvorschlag zugelassen worden, der auf dem Stimmzettel vordruckt wird. Der Wähler kann seine Stimme vergeben, indem er den Bewerber des aufgedruckten zugelassenen Wahlvorschlags kennzeichnet oder eine wählbare Person mit Nachnamen, Vornamen und Beruf einträgt.

gez. *Tina Pilz, Gemeindegewahlleiterin*

Satzung

über die Erhebung der Gewerbesteuern (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Teichwitz für das Haushaltsjahr 2016

Auf der Grundlage der §§ 2, 18, 19 und 54 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Dezember 2015 (GVBl. S. 183), in Verbindung mit §§ 1, 2 und 5 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82, 83), in Verbindung mit den §§ 1 und 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. November 2015 (BGBl. I S. 1834), hat der Gemeinderat der Gemeinde Teichwitz in der Sitzung am 1. März 2016 folgende Satzung über die Erhebung der Gewerbesteuern (Hebesatz-Satzung) beschlossen:

§ 1 Steuerhebesätze

Der Hebesatz für Gewerbesteuern wird für die Gemeinde Teichwitz für das Haushaltsjahr 2016 wie folgt festgesetzt:

Gewerbesteuer 395 v. H.

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2016 in Kraft. Teichwitz, 3. März 2016

gez. *Tobias Voigt, Bürgermeister (Siegel)*

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

Mit Beschluss 074/2016/0001 vom 1. März 2016 hat der Gemeinderat der Gemeinde Teichwitz die Satzung über die Erhebung der Gewerbesteuern (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Teichwitz für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen. Die Hebesatzsatzung 2016 der Gemeinde Teichwitz enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile gemäß §§ 59 Abs. 4, 63 Abs. 2 oder 65 Abs. 2 ThürKO. Gemäß § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO und Schreiben des Landratsamtes Greiz vom 27. April 2016 kann die Satzung vorzeitig bekannt gemacht werden.

Auslegungshinweis

Gemäß § 27a Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz (ThürVwVfG) die Hebesatzsatzung auf der Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster unter www.vg-wuenschen-dorf-elster.de eingesehen werden.

Jagdgenossenschaft Teichwitz



In der Versammlung der Jagdgenossenschaft Teichwitz vom 6. April 2016 im Gemeindeforum Teichwitz 15 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- 5.1. Entlastung des Vorstandes für das Jagdjahr 2015/2016
- 5.2. Entlastung des Kassenführers
- 5.3. Beschluss zum Haushaltsplan 2016/2017
- 5.4. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages aus dem Jagdjahr 2015/2016 – es wurde beschlossen, ein Jagdessen durchzuführen
- 5.5. Beschluss zur Entschädigung des Vorstandes

gez. *Karl Winkler,*

Jagdvorsteher der Jagdgenossenschaft Teichwitz

Gemeinde Wünschendorf/Elster

In nichtöffentlicher Sitzung des HA vom 18. April 2016 gefasster Beschluss

- Der Gemeinderat lehnt einstimmig ab, den Zweijahresvertrag zur Renovierung kommunaler Wohnungen in Wünschendorf an die Firma Malermeister Tino Wawrzyniak aus Weida zu vergeben.

In öffentlicher Sitzung GR-Sitzung vom 28. April 2016 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat stellt einstimmig die Jahresrechnung 2013 der Gemeinde Wünschendorf/Elster gemäß § 80 (3) Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) fest.
- Der Gemeinderat erteilt einstimmig dem ehemaligen Bürgermeister Jens Auer für das Haushaltsjahr 2013 auf der Grundlage des vorliegenden Prüfberichts des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Greiz gemäß § 80 (3) ThürKO die Entlastung.
- Der Gemeinderat erteilt einstimmig dem ehrenamtlichen Beigeordneten Herrn Harald Caba, soweit dieser den Bürgermeister vertreten hat, für das Haushaltsjahr 2013 auf der Grundlage des vorliegenden Prüfberichts des Rechnungsprüfungsamtes des Landratsamtes Greiz gemäß § 80 (3) ThürKO die Entlastung.
- Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich die Satzung über die Erhebung der Gewerbesteuern (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Wünschendorf/Elster für das Haushaltsjahr 2016.
- Der Gemeinderat erteilt einstimmig die sanierungsrechtliche Genehmigung zur Errichtung eines Schornsteines an der Außenwand des Nebengebäudes Kirchgasse 5 entsprechend der Festsetzungen aus dem BA vom 12. April 2016 im förmlich festgesetzten Sanierungsgebiet.

Jagdgenossenschaft Pösneck, Untitz, Meilitz

Die Versammlung der Jagdgenossen fasste am 13. April 2016 folgende Beschlüsse:

1. Der Bericht der Kassenprüfung wird bestätigt.
2. Der Jagdvorstand und der Kassenführer werden bis zum 13. April 2016 entlastet.
3. Die Versammlung der Jagdgenossen beschließt, die Pacht der Jahre 2013/2014, 2014/2015 sowie 2015/2016 zur Finanzierung der anfallenden Kosten der Jagdgenossenschaft zu verwenden.

Da aufgrund dieses Beschlusses der Reinertrag der Jagdnutzung nicht nach der Fläche verteilt wird, kann gemäß § 10 Abs. 3 Bundesjagdgesetz jeder Jagdgenosse, der diesen Beschluss nicht zugestimmt hat, die Auszahlung seines Anteils verlangen.

Der Anspruch erlischt, wenn er nicht binnen eines Monats nach der Bekanntgabe der Beschlussfassung schriftlich oder mündlich zu Protokoll des Jagdvorstehers geltend gemacht wird.

4. Die Jagdgenossen beschließen den Kauf des „Versammlungsmanagers“ für das elektronische Jagdkataster. Bei der Versammlung waren 22 Jagdgenossen (12,94 %) mit 213,69 ha (48,69 %) anwesend.

gez. *G. Müller, Jagdvorsteher*

Mitteilungen anderer Behörden

Dipl.-Ing. (FH) Thomas Zein
 Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
 Vermessungsstelle nach § 17 Thüringer Vermessungs- und
 Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG)

Öffentliche Bekanntmachung

der Offenlegung des Ergebnisses der Grenzwiederherstellung und der Abmarkung von Flurstücksgrenzen

In der Gemarkung Zwirtzchen, Flur 3 an den Flurstücken 7/1, 11/8, 12/1, 13, 22/7, 25/6, 26/2, 27/1, 28/7, 29/4, 30/4, 43, 44, 47/2, 48, 49, 50, 51, 52, 54/1, 54/2, 54/3, 54/4, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 62, 63, 64, 67/2, 81/5, 83, 84/4, 85/6, 85/7, 86/5, 107/2, 136, 137/1, 137/2, 192/4, 192/5, 192/6, 192/11, 192/12 wurde eine Grenzwiederherstellung und Abmarkung nach den Bestimmungen der §§ 9 bis 15 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574) in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt. Über die Liegenschaftsvermessung und deren Ergebnis wurde eine Grenzniederschrift aufgenommen.

Diese Grenzniederschrift und die Dokumentation der Anhörung der Beteiligten sowie die dazugehörigen Skizzen können von den Beteiligten **vom 6. Juni bis 8. Juli 2016** während der Sprechzeiten Montag – Donnerstag 08:00 – 16:00 Uhr
 Freitag 08:00 – 13:00 Uhr
 Außerhalb der Sprechzeiten nach Vereinbarung
 in den Räumen des Herrn ÖbVI Dipl.-Ing. (FH) Thomas Zein, Goethestraße 5 b, 07545 Gera, eingesehen werden.

Gemäß § 10 Abs. 4 ThürVermGeoG wird durch Offenlegung das Ergebnis der o. g. Liegenschaftsvermessung bekannt gegeben. Das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch erhoben wurde.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist bei der Vermessungsstelle Thomas Zein, Goethestraße 5 b, 07545 Gera, schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch erhoben werden.
 Gera, 28. Mai 2016

gez. Thomas Zein, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Ende amtlicher Teil

Impressum

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster

Bezugsbedingungen:

1. Kostenlose Verteilung an alle Haushalte im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster.
2. Jahresabonnement für alle nicht im Gebiet der Mitgliedsgemeinden Wohnenden gegen Erstattung der Versandkosten. Bezugszeit ist das Kalenderjahr. Abbestellungen für das nächste Kalenderjahr müssen bis spätestens 1. November des laufenden Jahres vorliegen.
3. Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare nach Erscheinen des jeweiligen Mitteilungsblattes kostenlos in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, abgeholt oder gegen Erstattung des Portos bezogen werden.

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
 Poststraße 8 | 07570 Wünschendorf/Elster

Erscheinung und Auflage: monatlich, bei Bedarf öfter, 4.000 Stück

Verantwortlich: Vorsitzende, Frau Dix

Beiträge bitte an: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster
 Amtsblatt VG Wünschendorf/Elster
 Ronneburger Straße 68 a | 07580 Seelingstädt
 Tel.: 036608 96317 | Fax: 03660 8 96325
 Mail: trautloff@wuenschendorf.de

Anzeigenannahme: NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR
 Dorfstraße 10 | 04626 Nöbdenitz
 Tel.: 034496 60041 | Fax: 034496 64506
 Mail: wuenschendorf@nico-partner.de

Nichtamtlicher Teil

Herzlichen Glückwunsch

Elfriede Ratzer	Pohlen
Mariane Bloche	Paitzdorf
Renate Gehrt	Mennsdorf
Arndt-Michael Kürsten	Rückersdorf
Wilhelm Janz	Haselbach
Renate Ackermann	Rückersdorf
Klaus Platzer	Rückersdorf
Ulrich Ludwig	Seelingstädt
Anneliese Lindemann	Seelingstädt
Dieter Kirseck	Seelingstädt
Heinrich Koch	Seelingstädt
Edda Wilde	Chursdorf
Siegbert Bock	Seelingstädt
Werner Hekel	Seelingstädt
Alfred Zetsche	Seelingstädt
Karl Stecher	Seelingstädt
Roswitha Hofmann	Wünschendorf/Elster
Achim Neudeck	Wünschendorf/Elster
Sonnja Römer	Wünschendorf/Elster
Gerd Ratzer	Meilitz
Sieglinde Sänger	Untitz
Dr. Bianca Kobes	Wünschendorf/Elster



© Maja Dumat, Pixelio.de

Allen Altersjubilaren, auch denen, die namentlich nicht genannt wurden, gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Information der Thüringer Energie AG

31. Mai 2016 | 13:00 – 15:00 Uhr

Das Beratungsmobil der Thüringer Energie AG steht für Sie am Dienstag, dem 31. Mai 2016, in der Zeit von 13:00 bis 15:00 Uhr, in Seelingstädt am Diska-Markt. Die Servicemitarbeiter beraten Sie gern.

- Beratung zu Strom- und Erdgasprodukten
- Hilfe bei Fragen zur Energieabrechnung
- Änderung von persönlichen Daten (Umzug, Kontoverbindung, etc.)
- Tipps zum Energiesparen
- Beantwortung weiterer Fragen zu Leistungen rund um das Thema Energie

Veranstaltungskalender Juni 2016

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
04.06.2016	ab 09:00 Uhr	17. Seelingstädter Familienrundwanderung – ab Halbauernhof
04./05.06.2016	ab 10:00 Uhr	Sommermarkt im Rittergut Endschütz
08.06.2016	16:00 Uhr	Gaststätte „Elsterperle“ – Tanzen für Fitness und gute Laune
11.06.2016	ab 14:00 Uhr	Dorf- und Kinderfest in Mosen
11.06.2016 12.06.2016	ab 16:00 Uhr ab 10:00 Uhr	Sommerparty „50 Jahre Seelingstädter Carnevalsverein“ auf dem Festplatz Braunichswalder Weg in Seelingstädt
19.06.2016	ab 13:00 Uhr	Dorf- und Kinderfest in Linda
19.06.2016	17:00 Uhr	Eine dialogische Lesung mit Rolf-Bernhardt Essig im Kloster Mildenfurth
22.06.2016	16:00 Uhr	Gaststätte „Elsterperle“ – Tanzen für Fitness und gute Laune
24.06.2016	ab 20:00 Uhr	Bergmännischer Abend, Neue Landschaft Ronneburg
25.06.2016	ab 10:00 Uhr	„Tag der Umwelt – Tag der offenen Tür der Wismut GmbH“, Neue Landschaft Ronneburg, Seelingstädt, Schacht 407, sowie Schaubergwerk Ronneburg,
25.06.2016	ab 19:00 Uhr	Bergmannstag mit Zapfenstreich und Feuerwerk, Neue Landschaft Ronneburg
26.06.2016	ab 09:30 Uhr	Volleyballturnier auf dem Sportplatz in Rückersdorf
26.06.2016	14:00 Uhr	Große Bergparade, Stellplatz: Platz an der Bogenbinderhalle Ronneburg

Information des Fundbüros

Am 29. April 2016 wurde im „Gebind“ in Wünschendorf/Elster eine Brille (mit braunem Gestell) gefunden. Viele andere kleinere oder größere Schlüsselbunde, auch einzelne Schlüssel und ein Opel-Autoschlüssel aus dem Monat 09/2015 liegen noch im Fundbüro zur Abholung bereit.

Weiterhin wurden am 20. April 2016 in Wünschendorf/Elster, am Garagenkomplex Geraer Straße, zwei Fahrräder durch den Bauhof sichergestellt.

Alle Fundgegenstände werden in der Ordnungsbehörde in Wünschendorf/Elster, Poststraße 8, verwahrt und können hier bei Frau Gnebner zu den Öffnungszeiten abgeholt werden. Rückfragen bitte unter der Tel.-Nr. 036603 607983.

Am 1. Mai 2016, gegen 14:00 Uhr, wurde auf der Landstraße Ronneburg-Reust in Höhe des Wäldchens, an dem die Einfahrt mit einer Schranke gesperrt ist, ein PKW Schlüssel (Nissan) gefunden. Am 8. Mai 2016 wurde ein Schlüsselbund mit fünf Schlüsseln in Seelingstädt, Paradiesweg, in Höhe der Bank gefunden.

Beides wird in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Geschäftsstelle Seelingstädt, Ronneburger Straße 68 a, aufbewahrt.

Rückfragen bitte unter der Tel.-Nr. 036608 96317.

Kerstin Gnebner, Hauptamt

Informationen der Schiedsstelle

14. Juni 2016 | 17:00 – 18:00 Uhr

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet am Dienstag, dem 14. Juni 2016, in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr, in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster in Seelingstädt, Ronneburger Straße 68 a, statt. Bei dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Hauptamt der VG, Tel. 036608 96310.

Trautloff, Hauptamt

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Rettungsdienst: Notruf 112

Die Arztpraxis von Frau Dr. Leonhardt in Seelingstädt ist vom 13. Juni bis 1. Juli 2016 wegen Urlaub geschlossen. Die Vertretung übernimmt Herr Dr. Kaiser in Braunichswalde.

Notfallsprechstunde: Tel.: 0365 24929

Notfalldienstzentrale Gera, Ernst-Toller-Straße 14

Mo., Di., Do. 18:00 – 21:00 Uhr

Mi., Fr. 13:00 – 21:00 Uhr

Sa., So., Feiert. 08:00 – 21:00 Uhr

Kindernotfallsprechstunde: Tel.: 0365 24929

Notfalldienstzentrale Gera, Ernst-Toller-Straße 14

Mo. – Fr. 19:00 – 21:00 Uhr

Sa., So., Feiert. 09:00 – 14:00 Uhr | 19:00 – 21:00 Uhr

Bereitschaftsdienst: Tel.: 116117

Mo., Di., Do. 18:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

Mi., Fr. 13:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

Sa., So., Feiert.

Brückentage 07:00 – 07:00 Uhr des Folgetages

Augenärztlicher Notfalldienst: Tel.: 0365 24929

Zahnärztlicher Notdienst: Tel.: 01805 908077

Schadstoffmobil

Seelingstädt 09.06.2016

- jeden 2. Do. im Monat 16:00 – 18:00 Uhr
Recyclinghof, ehemals Wismut (SUC GmbH)

Ronneburg 15.06.2016

- jeden 3. Mi. im Monat 16:00 – 18:00 Uhr
Recyclinghof, Paitzdorfer Straße

Weida 14.06.2016

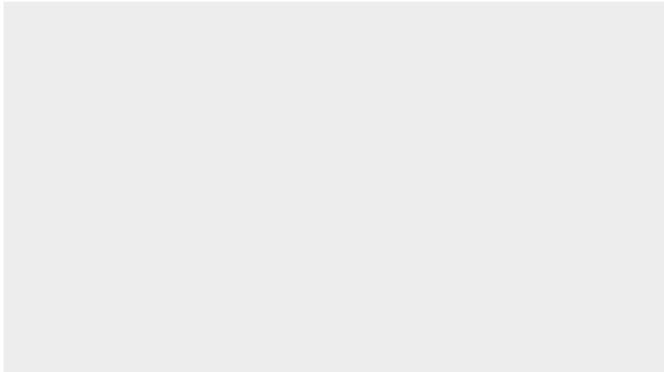
- jeden 3. Di. im Monat 16:00 – 18:00 Uhr
Recyclinghof, Geraer Landstraße 12

Die Anmeldung von Sperrmüll erfolgt über die Telefonnummer 0365 8332150 oder 0180 2298168.

Grundschule Rückersdorf

Lesewoche vom 18. bis 22. April 2016

In dieser Woche gab es einmal keinen „normalen“ Unterricht. Nein – alles drehte sich um das Lesen. Lesen gehört zu den wichtigsten Dingen, die man in der Schule lernt und die man ein Leben lang braucht. Wer nicht lesen kann ... Aber bei uns können alle Kinder lesen, die einen besser, die anderen vielleicht noch nicht so gut. Auch unsere Erstklässler können inzwischen mit den 26 Buchstaben des Alphabetes umgehen und daraus Wörter bilden. Aus den Wörtern werden Sätze, aus den Sätzen Geschichten und aus den Geschichten ganze Bücher. Und es ist erstaunlich, wie viele Kinder gern Bücher lesen. Traditionell wurde in jeder Klassenstufe der Lesekönig bzw. die Lesekönigin gesucht und natürlich auch gefunden. Um noch einen besonderen Anreiz zum Lesen zu schaffen, luden wir uns die Buchautorin Hilde Zielinski in die Schule ein, die uns ihr Buch von Eddi und Josef in eindrucksvoller Art vorstellte.



Es beschäftigte sich also jede Klasse mit verschiedenen Lesestoffen: Die beiden 1. Klassen lasen das Buch „Der kleine Drache“. Dazu bastelten sie passend verschiedene Dinge, wie Drachen aus Knete und Papier, ein Drachenbüchlein ...

Unsere 2. Klassen haben sich für diese Woche ein Leseraben-Geschichten-Spiel vorgenommen. Zu den Geschichten gab es Rätsel und die verschiedensten Aktionen. Die Klasse 3 a las ebenfalls die Geschichten vom Leseraben, aber ganz allein. Zu jeder Geschichte gab es Aufgaben, die erledigt werden sollten. Am Ende entstand ein Lösungssatz. Wer schnell war, durfte sich auch noch mit zusätzlichen Aufgaben beschäftigen.

In der Klasse 3 b wurde das Buch „Pippi Langstrumpf“ gelesen. Und das nicht nur während der Schulzeit am Vormittag, sondern auch zur Lesenacht.

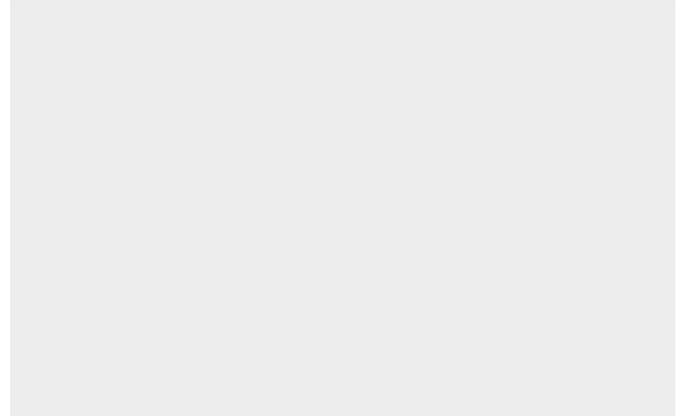
Die Schüler der Klasse 4 a lasen das Buch „Die Pyramiden am Horizont von Ronneburg“, unternahmen eine Exkursion nach Ronneburg, wanderten auf die Schmirchauer Höhe zur Grubenlampe und besuchten das Bergbaumuseum.

In der Klasse 4 b stand das Buch „Ronja Räubertochter“ auf dem Programm. Es wurde ebenfalls eine Lesenacht durchgeführt, die Schüler kochten eine leckere Räubersuppe, schauten sich den Film an und lasen in diesem spannenden Buch weiter.

H. Sohra

Projekt „Ernährungsführerschein“ für die Klassen 3 a und 3 b

In diesem Projekt, das auf mehrere Tage verteilt war, ging es rund um die gesunde Ernährung. Die Schüler sollten theoretische Kenntnisse sowie praktische Erfahrungen erwerben. Hierzu zählen unter anderem, was denn alles zu einer gesunden Ernährung gehört, wie man die einzelnen Ernährungsbausteine sinnvoll auf den Tag verteilt, auch was zu einer guten Essenskultur gehört, wie man den Tisch ansprechend deckt und natürlich das Ausprobieren verschiedener Rezepte. Auf unserem Plan standen lustige Brotgesichter, ein Schlemmerquark und ein leckerer Nudelsalat.



Das Projekt wurde von Frau Boye vom Landfrauenverein Kauern geleitet. Sie erklärte den Kindern viele wissenswerte und interessante Dinge rund ums Essen und gab Tipps bei der Zubereitung der oben genannten Speisen. Was die Kinder während der Projektstage gelernt haben, mussten sie nun auch in einer schriftlichen Prüfung unter Beweis stellen: Wie war das mit der Ernährungspyramide? Wozu werden bestimmte Küchengeräte verwendet? Welche Zutaten gehören in eine Salatsauce? Wie läuft die Chefkochprobe ab? Fragen über Fragen. Doch da alle Kinder immer sehr gut zugehört und mitgemacht haben, haben auch alle diese Prüfung bestanden.

Ein besonderer Höhepunkt dieses Projektes war die Präsentation. Hierfür wurden Eltern, Omas, Opas, Tanten, Onkel usw. eingeladen, die die von den Kindern selbst zubereiteten Speisen dann auch einmal verkosten durften. Damit es jedem schmeckt, haben sich alle noch einmal so richtig ins Zeug gelegt und ihr Bestes gegeben. Und ... es hat geschmeckt.

Als Zeugnis für die bestandene Prüfung bekamen alle Schüler einen Führerschein – einen Ernährungsführerschein – und die Anerkennung der geladenen Gäste.

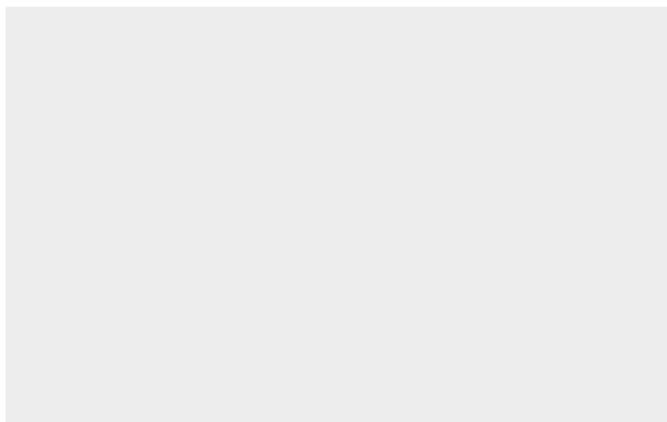
Ein ganz großes Dankeschön geht an Frau Boye, die mit ihrer netten Art jedem etwas vermitteln konnte, und auch an Frau Neumann von der AOK plus, ohne die das Projekt wohl nicht so hätte stattfinden können. Die AOK plus hat nämlich dafür die Kosten übernommen.

Für die Kinder war das einmal Lernen der anderen Art. Gesunde Ernährung ist in jedem Alter eine ganz wichtige Sache und somit sollten auch schon die Grundschüler damit ihre Erfahrungen machen. Dieses Projekt hat dazu jedenfalls einen großen Beitrag geleistet.

H. Sohra

Frühjahrs-crosslauf

Am Dienstag, dem 3. Mai 2016, fand bei herrlichem Frühlingswetter unser Frühjahrs-crosslauf statt. Die Wetter-App sagte zwar einige Regenschauer vorher, doch – gut für uns – regnete es erst am Nachmittag, nach dem sportlichen Wettkampf. Im Sportunterricht wurde schon fleißig an der Ausdauer und Kondition gearbeitet. Einige Kinder wollten dieses Mal besser als beim Herbstcrosslauf sein, jeder wollte sein Bestes geben und keiner wollte aufgeben. Mitmachen und durchhalten – das ist das Motto.



Alle Kinder wussten Bescheid, wie dieses sportliche Ereignis ablaufen soll: zuerst Erwärmung, dann das Rennen der einzelnen Klassenstufen, getrennt nach Jungen und Mädchen, die 1. und 2. Klassen laufen zwei Runden, die 3. und 4. Klassen drei Runden über den Sportplatz, danach Siegerehrung. Und genau in dieser Reihenfolge fand der Crosslauf statt. Besonders sportliche Kinder aus den 4. Klassen führten die Erwärmung zu flotter Musik durch. Sie waren sozusagen die Vorturner und zeigten den anderen Kindern, was sie nachmachen sollten. Hier turnten alle fleißig mit. Danach starteten die Kinder und liefen ihre Runden. Zum Schluss kam die Siegerehrung. Zu den schnellsten Läufern sagen wir: „Herzlichen Glückwunsch zu diesem sportlichen Erfolg!“

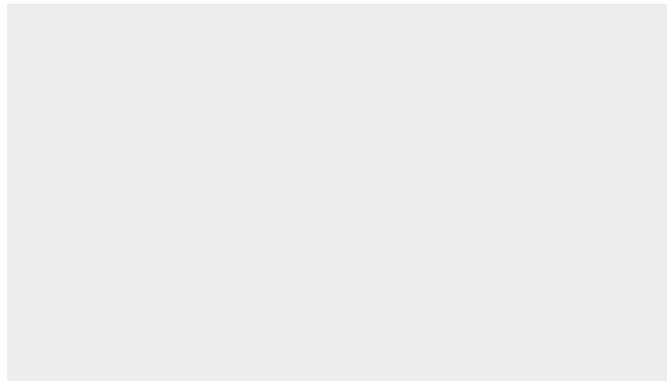
H. Sohra

Regelschule Seelingstädt

Schüler stellen an der Regelschule Seelingstädt ihre Talente unter Beweis

Einer jahrelangen Tradition folgend, trafen sich am Tag vor Himmelfahrt alle Schüler der Regelschule Seelingstädt in der Aula ihrer Schule, um zu erleben, welche Talente in ihren Mitschülern schlummern. Und das sind nicht wenige. Über die Hälfte der Schüler stand an diesem Tag auf der Bühne.

Vielfältig war das Programm, das von den „Jungen Künstlern“ aus allen Klassenstufen geboten wurde. Viele musikalische Talente bewiesen, wie gut sie die unterschiedlichsten Instrumente beherrschen. Von Gitarre, Akkordeon, Keyboard und Klavier bis hin zur Zither war alles dabei. Es wurden Gedichte rezitiert, kleine Theaterstücke oder Sketche aufgeführt und selbstverständlich auch getanzt.



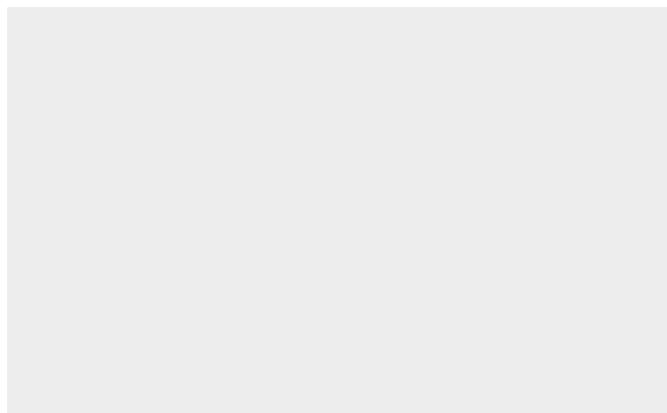
Das Lampenfieber und die vielen Proben vorher haben sich gelohnt. Jede Leistung wurde gewürdigt und mit viel Beifall belohnt. Am Ende der Veranstaltung waren sich Lehrer und Schüler einig, dass diese Tradition weiter leben wird. Wo hat man sonst die Gelegenheit seine Schüler, beziehungsweise seine Klassenkameraden auf der großen Bühne zu erleben?

M. Prüfer

Förderzentrum Weida

Schwimmwettkampf der Förderschulen

Was braucht es, um einen tollen Schwimmwettkampf zu erleben? Es gehört eine tolle Schwimmhalle dazu. Diese finden wir im Waikiki mit seinem gesamten Team jede Woche vor (recht herzlichen Dank für die gute Unterstützung). Außerdem ist es wichtig, dass man motivierte und ehrgeizige Schüler hat, die neben der sportlichen Leistung auch immer den Spaß und die Gemeinschaft genießen. Diese fanden wir in den Förderschulen aus Greiz (Carolinschule), Gera (Röpsen) und Schleiz (Pädagogisches Zentrum). Zu guter Letzt natürlich eine gute Organisation, welche durch die Sportlehrer und Betreuer hervorragend abgedeckt wurde. So hatten wir, die Schule an der Weida, alles beisammen und konnten am 22. April 2016 zum Schwimmwettkampf laden.



Es war ein toller Wettkampftag. In drei Klassenstufen mussten die Schüler die Schwimmarten Brust, Freistil und Rücken auf jeweils 25 Meter bewältigen. Angefeuert von der jeweiligen Schule schwammen alle super Zeiten. Als Herausforderung standen für die Ober- und Werkstufen noch 100 m auf dem Programm. Für viele war diese Distanz etwas Neues, da die meisten für kürzere Distanzen trainierten und übten. ▶

Aber mit Bravour wurden die vier Bahnen gemeistert. Zum Abschluss und Highlight war dann nochmal die ganze Schule gefragt. In einer Pendelstaffel mit zwölf Teilnehmern wurde um die Schulkrone geschwommen.

Als Sieger schlug die Carolinenschule am Beckenrand an. Zur anschließenden Siegerehrung wurden die guten Leistungen aller Beteiligten gewürdigt, so dass jeder Schüler mit einer Urkunde nach Hause ging und von diesem tollen Schwimmwettkampf erzählen konnte.

Barth, Direktorin

Pflegedienst „Pflege daheim“



Elvira Sahib, Liane Dörfer
07570 Endschütz, Endschütz 10
Telefon: 036603 645441

Wir sind seit 1995 ein etablierter ambulanter Pflegedienst im Raum Wünschendorf/Elster, Weida, Seelingstädt und Umgebung. Zur Erweiterung unseres fachkompetenten und freundlichen Pflegeteams suchen wir **examinierte Krankenschwestern/Krankenpfleger, Altenpfleger/-innen sowie Alltagsbegleiter/-innen oder Betreuungsassistenten/-innen und Personal für hauswirtschaftliche Versorgung.**

Diese Tätigkeiten können in Teilzeit, aber auch in Vollzeit ausgeübt werden. Ihnen steht ein Auto zur Verfügung, welches Sie auch mit nach Hause nehmen können. Wir zahlen einen guten Stundenlohn und Sie erhalten 27 Tage Urlaub im Jahr.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie noch mehr über unseren Pflegedienst erfahren möchten, dann schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an die oben genannte Adresse oder rufen uns einfach an.

E. Sahib

Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien

Die Schüler der Deutschen Schule Cali (Kolumbien) wollen gerne einmal deutsche Weihnachten erleben und den Verlauf von Jahreszeiten kennen lernen. Dazu sucht das Humboldtteum deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) aus dem Land des ewigen Frühlings als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen.

Spannend ist es, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Erfahren Sie aus erster Hand, dass das Bild, das wir von Kolumbien haben, nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen schon mehrere Jahre Deutsch, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentiell „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen.

Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, dem 10. September 2016, bis zum Sonntag, dem 25. Februar 2017.

Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein, an einem Gegenbesuch unter Verwendung der Herbstferien über den Oktober 2017 teilzunehmen.

Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen:

Humboldtteum – Verein für Bildung und Kulturdialog
Königstraße 20, 70173 Stuttgart
Telefon: 0711 2221400 | Fax: 0711 2221402
E-Mail: ute.borger@humboldtteum.de
www.humboldtteum.de

Kirchennachrichten

Gottesdienste im Kirchspiel Großenstein

Sonntag, 29.05.2016

09:00 Uhr Mückern | Linda
10:15 Uhr Nauendorf | Gauern

Sonntag, 05.06.2016

09:00 Uhr Frankenau
16:00 Uhr Pohlen,
anschließend gemütliches Beisammensein

Sonntag, 12.06.2016

09:00 Uhr Korbußen
10:15 Uhr Großenstein | Vogelgesang
14:00 Uhr Braunichswalde

Sonntag, 19.06.2016

09:00 Uhr Nauendorf
10:15 Uhr Mückern | Gauern

Freitag, 24.06.2016

17:00 Uhr Linda, mit Posaunenchor
18:30 Uhr Frankenau

Sonntag, 26.06.2016

10:15 Uhr Großenstein

Veranstaltungen

Die Kinder aus Rückersdorf, Linda, Reust, Haselbach und Paitzdorf sind eingeladen, die Christenlehre im alten Pfarrhaus in Rückersdorf zu besuchen.

Montag, 30.05.2016 | 06.06.2016 | 20.06.2016

16:00 – 17:00 Uhr 1. – 4. Klasse
17:00 – 18:00 Uhr 5. – 6. Klasse

Mittwoch, 01.06.2016

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht Klasse 7
in Großenstein

Montag, 06.06.2016

19:00 Uhr Frauenkreis in Großenstein – Handarbeiten

Dienstag, 07.06.2016

14:00 Uhr Frauenkreis in Linda

Mittwoch, 08.06.2016

14:00 Uhr Bibelstunde im Martin-Luther-Haus
in Braunichswalde

Freitag, 10.6.2016 – Christenlehre in Braunichswalde

14:30 – 15:15 Uhr 1. – 3. Klasse

15:15 – 16:00 Uhr 4. – 6. Klasse

Dienstag, 14.06.2016

14:00 Uhr Frauenkreis in Braunichswalde

Mittwoch, 15.06.2016

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht Klasse 7
in Großenstein

Montag, 20.06.2016

19:00 Uhr Frauenkreis in Großenstein – Handarbeiten

Dienstag, 21.06.2016

14:00 Uhr Gemeindenachmittag in Großenstein

Freitag, 24.06.2016 – Christenlehre in Braunichswalde

14.30 – 15:15 Uhr 1. – 3. Klasse

15:15 – 16:00 Uhr 4. – 6. Klasse

Freitag, 24.06.2016

19:30 Uhr Grüne Küche im Martin-Luther-Haus
in Braunichswalde

montags

19:30 Uhr Kirchenchor im Martin-Luther-Haus
in Braunichswalde

dienstags

19:30 Uhr Kirchenchor Linda im Pfarrhaus Linda

freitags

18:00 – 19:00 Uhr Posaunenchor im Pfarrhaus Linda

6. Löbichauer Haldenlauf

18. Juni 2016

Start 08:30 Uhr am Förderturm

Die Gemeinde Löbichau unter der Schirmherrschaft der Wismut veranstaltet den 6. Löbichauer Haldenlauf – ein Lauf zur und über die Halde Beerwalde. Gestartet wird zu **8,5 km Nordic Walking, 0,4 km Bummilauf, 1,1 km Kinderlauf, 3,3 km Lauf, 8,5 km Hauptlauf** und dem **12,7 km Lauf**, ab 08:30 Uhr am Förderturm in Löbichau.

Die Erstplatzierten erhalten Urkunden oder kleine Sachpreise. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Infos und Anmeldung im Internet:

www.haldenlauf.de | info@haldenlauf.de

oder direkt in der Gemeinde Löbichau:

Beerwalder Straße 33, 04626 Löbichau
Tel.: 034496 22510 | Fax: 034496 22250

Nachmeldungen sind bis 30 Minuten vor Start der jeweiligen Disziplin (Nachmeldegebühr 2,00 €) möglich.

Anmeldung nicht vergessen (bis 15.06.2016)!



JUBILÄUMS-LAUF

15. ELSTERTAL MARATHON

18. Juni 2016
Start/Ziel: Hofwiesenbad Gera

BAD KÖSTRITZ
Marathon
Halbmarathon
Staffeln
Start: 09:00 Uhr
Richtung Wünschendorf

GERA
15 km / 10 km
Start: 10:00 Uhr
Richtung Bad Köstritz

WÜNSCHENDORF
Jedermannlauf
Start: 10:30 Uhr
3 km im Hofwiesenpark

Meldung und Informationen:
www.1-SV-Gera.de

Ein gutes Team auf Arbeit? Warum dann nicht im Sport! Teilen Sie sich die 42 km und laufen als Staffel einen Marathon!

LANDSCHAFTSMARATHON

Gemeinde Braunichswalde

Gemeinde Gauern

Gasanschluss

In unserer Nachbargemeinde Braunichswalde erhalten die Grundstücke zurzeit Anschlüsse für eine zentrale Gasversorgung. Schon mehrfach haben mich Bürger von Gauern angesprochen, ob auch unsere Gemeinde an das zentrale Gasversorgungsnetz angeschlossen werden kann. Zur Ermittlung des Bedarfs möchte ich alle bitten, die Interesse an einem Gasanschluss haben, dies schriftlich bis zum 17. Juni 2016 in der Gemeinde anzuzeigen.

Manfred Burkhardt, Bürgermeister

Gemeinde Hilbersdorf

Einladung zur Einwohnerversammlung

3. Juni 2016 | 18:00 Uhr

Hiermit möchte ich alle interessierten Einwohner zur Einwohnerversammlung am Freitag, dem 3. Juni 2016, um 18:00 Uhr, in das Gemeindehaus in Rußdorf einladen.

Leider werden die Bürger in Thüringen zum Thema Gebietsreform aus meiner Sicht nicht ausreichend informiert. Ich möchte gerne einen Überblick geben, welche Auswirkungen sich daraus für unsere Gemeinde und für jeden Bürger ergeben. Insbesondere die möglichen zusätzlichen finanziellen Belastungen sollten jeden Bürger interessieren.

Rainer Vogel, Bürgermeister

Gemeinde Kauern

Veranstaltungen der Landfrauen

Die Landfrauen laden zu ihren Veranstaltungen herzlich ein:

Montag, 13.06.2016

ganztägig ZIV-Seminar „Laremo“ Langenwetzendorf

Samstag, 18.06.2016

ganztägig Hoffest der Agrargenossenschaft Kauern e.G.

Dienstag, 21.06.2016

18:30 Uhr Kraftfahrerschulung

im Feuerwehrhaus Kauern

Samstag, 25.06.2016

10:00 Uhr „Tag der Umwelt“ der Wismut GmbH – Neue Landschaft Ronneburg

Sonntag, 26.06.2016

14:00 Uhr Große Bergmannsparade in Ronneburg
G. Hauptmann, Vorstand

Gemeinde Linda

Arbeitseinsatz – Helfer gesucht!

28. Mai 2016 | 09:00 Uhr

Am heutigen Samstag, dem 28. Mai 2016, 09:00 Uhr, startet der diesjährige Arbeitseinsatz in unserer Gemeinde. Aus diesem Anlass suchen wir noch freiwillige Helfer, welche uns tatkräftig unterstützen. Geplant sind diverse Aufräum-, Ausbesserungs- und Verschönerungsarbeiten im Gemeindegebiet. Ausreichend Verpflegung steht selbstverständlich zur Verfügung. Wir treffen uns um 09:00 Uhr am Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstraße 14.

Ihre Hilfe wird benötigt! Bitte unterstützen Sie uns!

Alexander Zill, Bürgermeister

Sitzung des Gemeinderates

28. September 2016 | 19:00 Uhr

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, dem 28. September 2016, 19:00 Uhr, im Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstraße 14, Linda, statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig ortsüblich bekannt gegeben.

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Die Sprechzeiten des Bürgermeisters finden **mittwochs, von 17:00 bis 19:00 Uhr**, im Gemeindeamt in Linda statt. An den Tagen, an denen die Gemeinderatssitzung stattfindet, entfällt die Bürgermeistersprechstunde.

Dorf- und Kinderfest in Linda

19. Juni 2016 | ab 13:00 Uhr

Am dritten Sonntag im Juni findet in Linda auf der Festwiese bei der Gaststätte „Zur fröhlichen Wiederkunft“ unser Dorf- und Kinderfest statt. Für Kinder stehen Karussell, Hüpfburg, Bastelstraße, Ballwerfen und Schminkstation zum Zeitvertreib bereit. Torwand, Schieß- und Losbude warten ebenso wie Ratzrad und Kegelbahn auf ihre Besucher.

Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Haselbacher Musikanten. Ab 18:15 Uhr spielt die Agaer Schalmeienkapelle auf dem Festplatz. Diese gestalten ab 19:00 Uhr auch den Fackelumzug mit. Zum Abschluss kommt noch das Sandmännchen. Für das leibliche Wohl wird in bewährter Weise gesorgt.

Der Kulturverein Linda und die Sportgemeinschaft Linda

Lindaer Fußballturnier 2016 verschoben

Unser diesjähriges Fußballturnier konnte aufgrund der schlechten Platzverhältnisse nicht wie angekündigt am 22. Mai 2016 stattfinden. Der Platz wurde zwei Wochen vor dem Turnier mit erheblichen Wildschäden vorgefunden. Bisherige Unternehmungen, die Qualität für einen bespielbaren Platz rechtzeitig herzustellen, waren leider nicht erfolgreich. Die Verletzungsgefahr für die Spieler ist unter diesen Bedingungen zu groß. Wir hoffen, dass für dieses Jahr ein Ausweichtermin gefunden werden kann. Abhängig ist dies von der Wiederherstellung guter Platzverhältnisse.

Bachmann, SG Linda e. V. | Sektion Fußball

Feriencamp 2016

25. – 26. Juni 2016

Auch dieses Jahr wollen wir wieder die Ferien mit einem Feriencamp für Groß und Klein aus Linda und Pohlen einleiten. Für Spaß und Freude sorgen Schnitzeljagd, Nachtwanderung und weitere Abenteuer ... Wann? Vom 25. bis 26. Juni 2016!

Zu viel verraten wollen wir noch nicht, aber jeder, der Lust hat, darf mitmachen und sollte sich bis spätestens 1. Juni 2016 bei Patrick Feistel melden!

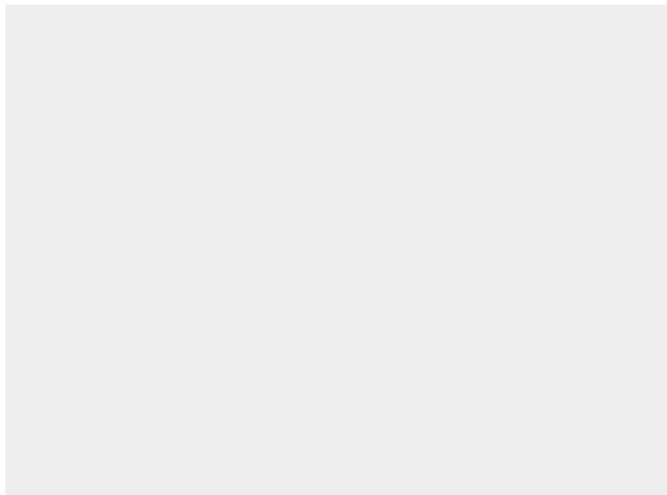
Gemeinde Paitzdorf

Kita „Paitzdorfer Strolche“

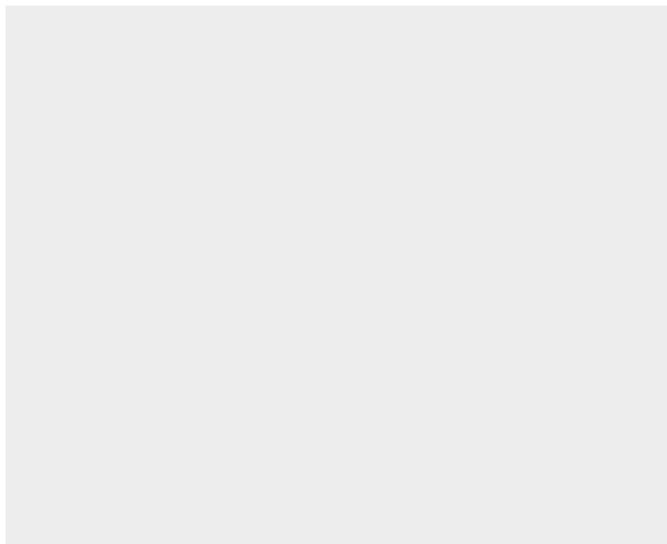
Was gibt es Neues von den „Paitzdorfer Strolchen“?

In unserer Einrichtung findet zurzeit das Projekt „Sicherheit im Straßenverkehr“ statt. Wir lernten bereits die verschiedenen Verkehrsschilder und Verkehrsregeln kennen, die wichtig für Radfahrer und Fußgänger sind. Wir machten ein Experiment: Unser Gruppenzimmer wurde vollständig abgedunkelt und wir testeten, welche Kleidungsstücke nun am besten sichtbar waren. Mit Taschenlampen imitierten wir heranfahrende Fahrzeuge und fanden heraus, dass helle leuchtende Farben am besten in der Dunkelheit zu sehen sind und dass viele unserer Kleidungsstücke mit Reflektoren ausgestattet sind. ▶

Mit Warnwesten bekleidet führen wir mit dem Linienbus nach Gera, wo wir im Comma ein Theaterstück zur Verkehrserziehung besuchten. Das Thüringenprojekt „Sicherheit braucht Köpfchen“, finanziert von der Dekra, lud die künftigen Schulanfänger zu dieser kostenlosen Veranstaltung ein. In dem Stück erklärten uns Luzie Luft und ihr Freund Clown Hajo auf eine lustige Art, was man auf dem Weg zur Schule alles beachten muss. Zum Abschluss gab es für jedes Kind ein leuchtend rotes Dekra-Basecap.



Unsere Schulanfänger besuchten die Zuckertütenfabrik in Stenn. Dort erfuhren die Kinder bei einer Führung durch die Werkshalle, wie aus einer Idee, einer Skizze und mit vielen weiteren Arbeitsschritten die fertige Zuckertüte entsteht. Als die fertigen Zuckertüten mit Glitzer-, Sound- und Leuchteffekten vorgestellt wurden, fingen die Kinderaugen an zu leuchten.



Es hieß Frühjahrsputz in dem Außengelände unserer Kindertagesstätte. Mit Schaufeln, Besen und Schubkarren bewaffnet, brachten Eltern, einige Kinder und Erzieher das Außengelände unserer Kita wieder auf Vordermann. Es wurden Wege und Pflasterflächen gereinigt, Büsche verschnitten, der Rasen von Moos und altem Laub befreit und ein riesiger Sandberg in die Sandkästen verteilt. Wir danken allen fleißigen Helfern für ihre tatkräftige Mithilfe!

Das Erzieherteam

Paitzdorfer Sportplatzfest

**11./12.
Juni**



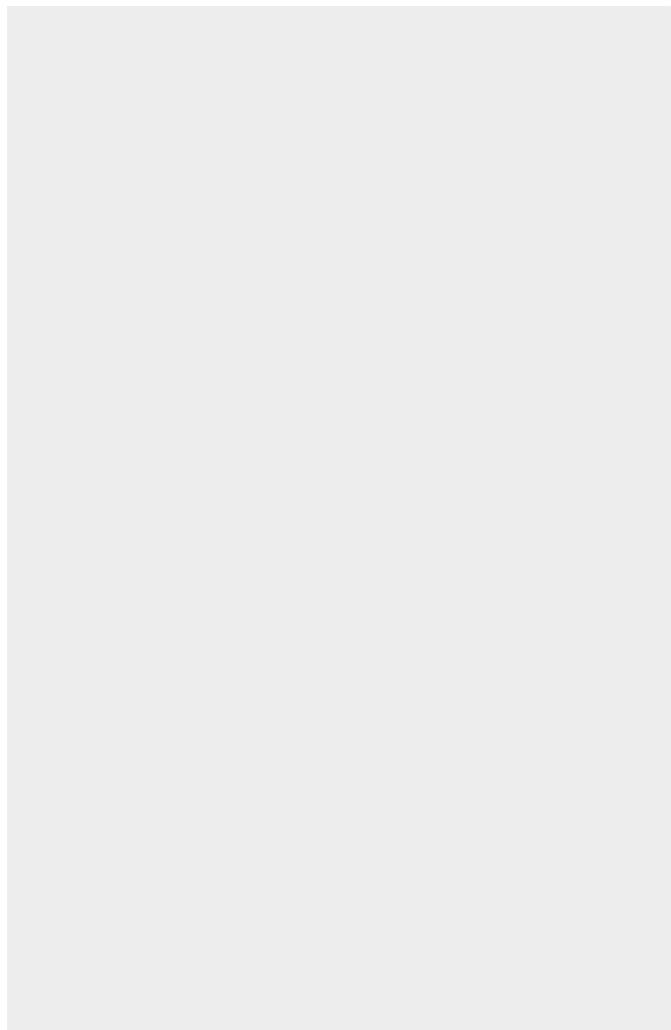
Samstag
ab 20 Uhr **Tanz im Zelt**

Sonntag
ab 12.30 Uhr
Kinder-Freundschafts-Spiele
der F/E/D-Junioren



Nachmittagsprogramm
Kindergartengruppe,
Feuerwehr Paitzdorf mit kleinem Rahmenprogramm

Torwandschießen - Hüpfburg - Bogenschießen
Malstraße - Kinderbelustigung
Für die Gaumenfreuden ist gesorgt!

Termine im Juni 2016

Samstag, 11.06.2016

18:00 Uhr Schulung der Einsatzwehr im Kultur- und Vereinshaus

19:30 Uhr Versammlung der FF im Kultur- und Vereinshaus

W. Kröger, Wehrleiter | H. Leitzsch, Vereinsvorsitzender

Die FF Reust informiert

Unsere monatliche Übung findet **am 29. Mai 2016, um 09:00 Uhr**, im Gerätehaus Reust statt.

Am 3. Juni 2016, um 18:00 Uhr, findet im Feuerwehr- und Bürgerhaus in Rückersdorf die nächste Ausbildung mit dem Thema „Umgang mit Leitern“ statt. Für unsere Maschinisten und alle Interessierten findet **am 10. Juni 2016, um 18:00 Uhr**, eine Ausbildung zum Thema: Vorgehensweise „Lange Wegestrecke“ statt. Bei beiden Terminen treffen wir uns 17:30 Uhr am Gerätehaus Reust. Ich bitte um eure Teilnahme.

Einen herzlichen Dank an alle Helfer, die zum guten Gelingen des diesjährigen Maibaumsetzens beigetragen haben.

R. Sachs, Wehrleiter

Kindertagesstätte „Löwenzahn“

Mama-Papa-Tag in der Kita

Zu ihrem Ehrentag luden wir unsere Mamas und Papas am 4. Mai 2016 zu einer kleinen Feierstunde ein. Mit einem Programm rund um die Jahreszeiten haben wir unsere Eltern erfreut.

Kirchennachrichten

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen in unserer Kirchgemeinde im Mai und Juni 2016

Sonntag, 29.05.2016

14:00 Uhr Zentralgottesdienst in der Kirche Paitzdorf mit Kinderkirche und Kirchenkaffee

Dienstag, 07.06.2016

14:30 Uhr Frauenkreis im Kulturhaus Paitzdorf

Freitag, 10.06.2016

16:00 Uhr Konfitag zur Aktion: Konfis backen Brote im Pfarrhof Cronschwitz in Wünschendorf

Sonntag, 12.06.2016

13:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe | Kirche Mennsdorf

14:00 Uhr Musikalischer Festgottesdienst anlässlich des Kirchenchortreffens des Kirchenkreises Altenburger Land | Marienkirche Ronneburg

Sonntag, 19.06.2016

16:00 Uhr Familien-Gottesdienst zum Schuljahresabschluss für das Kirchspiel in der Ronneburger Marienkirche mit anschließendem Beisammensein im Pfarrgarten

Montag, 20.06.2016

16:00 Uhr Schuljahres-Abschlussfeier der Christenlehre in Rückersdorf

Freitag, 24.06.2016

19:00 Uhr Musikalische Johannisandacht auf dem Ronneburger Friedhof

Eine gesegnete Sommerzeit wünschen Ihnen

Ihre Gemeindegemeinderäte

Gemeinde Rückersdorf

Die FF Haselbach informiert

Am 30. April 2016 haben wir am Kultur- und Vereinshaus unseren Maibaum aufgestellt. Anschließend saßen wir mit unseren Gästen gemütlich beisammen. Einen herzlichen Dank an dieser Stelle an alle, die zum Gelingen dieses Nachmittages beigetragen haben, für die Bewirtung, Kaffee und Kuchen und die gebratenen Leckereien. Besonderer Beliebtheit erfreuten sich die Rosterbrödel, die eine Haselbacher Spezialität sind.

Im Anschluss überreichten die Kinder ihre selbst gestalteten Holzanhänger. Nun war es Zeit, unsere Eltern zu bewirten. Und wie sollte es anders sein, als dass in unserer Kneipp-Kita natürlich selbstgebackenes Brot mit Himbeerbutter, Kräuterbutter und Majorantöpfchen gereicht wurde und der Durst mit Pfefferminz- und Melissenwasser sowie Ringelblumentee gestillt wurde. Das war richtig lecker. Mit Musik und Tanz ging ein gemütlicher Nachmittag zu Ende. Vielen Dank an Herrn Hunger und seine fleißigen Helfer von der Feuerwehr, die uns an solchen Tag immer tatkräftig unterstützen.

Die „kleinen“ und „großen“ Löwenzahnkinder

Endlich ist es wieder so weit!
**Einladung zum Volleyballturnier
 beim Dorf- und Kinderfest
 in Rückersdorf**



**Wann? 26.06.2016, 10:00 Uhr Spielbeginn,
 (09:30 Uhr Auslosung)**
Wo? Sportplatz Rückersdorf
**Wer? Startberechtigt sind alle Mannschaften,
 die mit nicht mehr als drei aktiv spielenden
 Vereinsmitgliedern pro Team antreten.**

**Für das leibliche Wohl ist wie immer
 bestens gesorgt und die Kinder haben
 genügend Möglichkeiten, sich auszutoben.
 Jeder Spieler, vom ersten bis zum letzten Platz,
 erhält einen schönen Preis.**

**Anmeldung bitte bis 20.06.2016 an
 René Ackermann tel. 0152-24176863
 oder per Mail "an.paule@web.de".**

Kirchennachrichten

Unsere Kirchengemeinde lädt herzlich ein:

Gottesdienste

Sonntag, 29.05.2016 – 1. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr Zentralgottesdienst mit Kinderkirche für das Kirchenspiel Ronneburg in Paitzdorf

Sonntag, 05.06.2016 – 2. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in Haselbach
 14:00 Uhr Gottesdienst in Rückersdorf

Sonntag, 19.06.2016 – 4. Sonntag nach Trinitatis

16:00 Uhr Zentralgottesdienst zum Schuljahresabschluss und Sommerfest in Ronneburg

Freitag, 24.06.2016 – Johannistag

19:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof in Ronneburg

Weitere Veranstaltungen

Montag, 30.05.2016 und 06.06.2016

16:00 Uhr Christenlehre für Kinder bis zur 3. Klasse
 17:00 Uhr Christenlehre für Kinder von 4. – 6. Klasse im Pfarrhaus in Rückersdorf

Mittwoch, 08.06.2016

14:00 Uhr Ausfahrt des Frauenkreises nach Postenstein; Treffpunkt: Kultur- und Vereinshaus Haselbach

Montag, 20.06.2016

16:00 Uhr Schuljahresabschlussfest der Christenlehrekinder mit Spiel, Spaß und leckerem Essen im Pfarrhof Rückersdorf

Ihr Gemeindegemeinderat Rückersdorf/Haselbach

Gemeinde Seelingstädt

Verkehrsteilnehmerschulung

7. Juni 2016 | 19:00 Uhr

Der Festverein Seelingstädt e. V. lädt ein zur Verkehrsteilnehmerschulung mit Herrn Tolle von der Verkehrswacht Gera in den Jugendklub am Festplatz am 7. Juni 2016, um 19:00 Uhr.

Festverein Seelingstädt e. V.

Einladung der FF Seelingstädt

24. Juni 2016 | 19:00 Uhr

Der nächste Dienst zum Thema „Angriffstrupp im Innenangriff, Gruppe im Löschgriff, Atemschutzausbildung“ findet am Freitag, dem 24. Juni 2016, um 19:00 Uhr, im Gerätehaus statt. Alle Kameraden sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Falk Wunschel, Ortsbrandmeister



1. – 3. Juli 2016

Freitag, 01.07.2016

Eintritt: 5,00 €

20:00 – 22:00 Uhr Konzert mit den Twisters
 22:30 – 00:30 Uhr Konzert mit der Udo Lindenberg-Covershow el Paniko

Samstag, 02.07.2016

Eintritt frei

13:30 – 15:30 Uhr 2. Olympiade der Vereine
 15:30 – 16:00 Uhr Programm des Kindergartens
 16:00 – 18:00 Uhr Schlagerparade mit den Holzhäuser Spatzen
 19:00 – 01:00 Uhr Sommernachtstanz mit der DREAM-TIME-Band

Sonntag, 03.07.2016

Eintritt frei

10:00 – 14:00 Uhr Frühschoppen zum Tag des Bergmanns mit der Bergkapelle Johanngeorgenstadt
 14:00 – 17:00 Uhr Stimmungsvolles Kinder- und Familienprogramm mit Kai Dörfel, be happy und Zauberer Gerti

Außerdem an allen Tagen: Festplatzbetrieb mit Eiswagen, Ratzbude, Cocktailbar, Schaustellerbetrieb, Mopedparcours, u. v. m.

Programmänderungen vorbehalten

Der ausführliche Programmablauf erscheint in der Juni-Ausgabe des Amtsblattes der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster am 25. Juni 2016.

Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.

Es lädt herzlich ein der Festverein Seelingstädt e. V.



Fünf Jahre „Bunter Hof“ in Friedmannsdorf

Mittwoch, 08.06.2016 | 18:00 – 22:00 Uhr

Konzert mit „Wulli Wullschläger & Sonja Tonn“ (Erlangen, www.wulliundsonja.de). Kartenvorbestellung ab sofort unter Tel. 036608 216172. Für Verpflegung aus der Region ist gesorgt.

Freitag, 10.06.2016, 15:00 – 18:00 Uhr

Samstag, 11.06.2016, 10:00 – 18:00 Uhr

Tage des „offenen Hofes“ – dazu laden wir alle Interessierten, Freunde und Bekannten ein, einen Rundgang mit uns durch Hof und Garten zu machen und die Veränderungen der letzten fünf Jahre in Holzwerkstatt, Malort, Gästezimmer, Feldschmiede und Garten zu bestaunen. Selbstzumachendes und Selbstgemachtes vom Hof laden zum Mitmachen und Mitnehmen ein. Auch der kleine Hunger und Durst wird versorgt.

Ebenfalls am Samstag können Neugierige unser MALspiel im MALort von 10:00 bis 11:30 Uhr erleben. Dazu bitte vorher telefonisch anmelden.

Ausführliche Infos zu allen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite www.bunter-hof.de.

Kathrin Bergmann-Hüfken

Maibaumsetzen in Chursdorf 2016

Wir möchten uns recht herzlich bei den Vereinsmitgliedern, den freiwilligen Helfern und Sponsoren für das sehr gute Gelingen des diesjährigen Maibaumsetzens am Vereinshaus in Chursdorf bedanken. Ohne diese Unterstützung ist die Ausführung eines solchen Festes nicht möglich. Außerdem wollen wir Katrin Brunner für die Kinderbetreuung, Christine Tulke für den Kranz und unseren Kapellmeister Sven Marquardt danken. Für die musikalische Umrahmung sorgte die „Mobile Diskothek“ Tino Degner aus Blankenhain.

Apotheke am Bahnhof Inh. Rosina Grahnert in Crimmitschau | Baugeschäft Around Halbauer Inh. Uwe Halbauer in Seelingstädt | Baugeschäft Gützlaff Inh. Regina Gützlaff in Chursdorf | Ballonservice Jungk in Seelingstädt | Bäckerei Paul in Seelingstädt | Busunternehmen Hartmut Piehler in Chursdorf | ENNO-Kaffeesysteme in Seelingstädt | Ergotherapie Kristin Bräunlich GbR in Crimmitschau | E-Power Drive GmbH Inh. Rainer Korn in Seelingstädt | Fliesencenter Seelingstädt | Fliesenleger-Fachbetrieb Matthias Jahn in Chursdorf | Freiholzgestaltung Drese & Jacob in Seelingstädt | Friseursalon Eva Werner in Chursdorf | Friseursalon Hairllywood in Seelingstädt | Jörg Friedrich Gartentechnik in Chursdorf | Gärtnerei Henkel in Seelingstädt | Getränkehandel Regina Kaufmann in Chursdorf | GSS Nutzfahrzeuge GmbH & Co. in Langenbernsdorf | Holzhandlung Dieter Kirseck in Seelingstädt | Imbiss Anett Bock in Seelingstädt | KFZ-Meister Günther Beier in Chursdorf | KFZ-Meister Steffen Matthes in Langenbernsdorf | Kosmetiksalon Katrin Löffler in Chursdorf | Kosmetik und Fußpflege Susann Nickel in Seelingstädt | Kreativbau Andreas Jacob in Chursdorf | LG Baugesellschaft Karl-Ludwig Leonhardt in Chemnitz | LmW Werkstatt Lindemann in Seelingstädt | LSU Land Service GmbH in Seelingstädt | SUC Sächsische Umweltschutz Consulting GmbH in Seelingstädt | Steinmetzbetrieb Wilde in Chursdorf

Der Vorstand

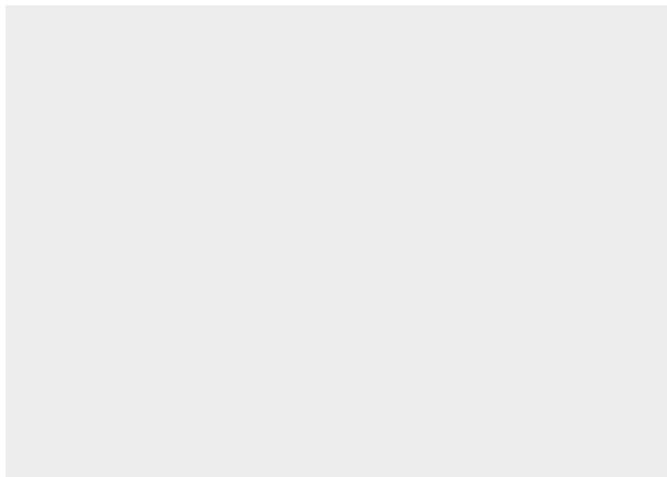
Kindertagesstätte „Gänseblümchen“

Herzliche Einladung zum Sommerfest im „Gänseblümchen“

3. Juni 2016 | 15:30 Uhr

Endlich ist es soweit – das neue Spielgerät ist da. Am Freitag, dem 3. Juni 2016, um 15:30 Uhr, sind alle Kinder, Eltern, Großeltern, Geschwister, Ehemalige und Neugierige ganz herzlich zu unserem bunten Treiben eingeladen. Das leibliche Wohl kommt an diesem Tag natürlich nicht zu kurz. Von süßen bis herzhaften Leckereien wird sicher für jeden Geschmack etwas dabei sein.

Die Erzieherinnen der Kita „Gänseblümchen“



Kirchennachrichten

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

Sonntag, 05.06.2016 – 2. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Konzert und Andacht anlässlich 35 Jahre Museumseröffnung und 10 Jahre Deutsches Landwirtschaftsmuseum Blankenhain mit dem Ensemble Amadeus
- Kirche Blankenhain

Sonntag, 12.06.2016 – 3. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
- St.-Martins-Kirche Rußdorf

Freitag, 17.06.2016

19:00 Uhr Regionalgottesdienst der Jungen Gemeinden des Pleißentals mit Heiligem Abendmahl
- Kirche Blankenhain

Sonntag, 19.06.2016 – 4. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr Gemeindefest in Seelingstädt
- Pfarrgarten

Freitag, 24.06.2016 – Johannistag

18:00 Uhr Johannisandacht
- Friedhof Rußdorf
18:00 Uhr Johannisandacht
- Friedhof Chursdorf
19:00 Uhr Johannisandacht
- Friedhof Blankenhain
19:00 Uhr Johannisandacht
- Friedhof Seelingstädt

Wir laden ein zu Mitarbeit und Gemeinschaft

Frauenfrühstück

Di. 14.06. | 08:30 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Treff junger Mütter

Do. 09.06. | 20:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain
(Rückfragen an Frau Enke, Tel. 036608 20432)

Christenlehre (außer in den Ferien)

Mittwoch – Gemeindesaal Seelingstädt
16:00 Uhr (Klasse 1 – 3) | 17:00 Uhr (Klasse 4 – 6)
Donnerstag – Pfarrhaus Blankenhain
14:00 Uhr (Klasse 1 + 2) | 15:00 Uhr (Klasse 3 – 5)
15:45 Uhr (Klasse 6)

Vorkonfirmanden/Konfirmanden (vierzehntägig)

Do. 17:00 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Kinderstunde im Gemeindesaal Seelingstädt

Sa. 04.06. | 09:30 – 11:00 Uhr
Sa. 18.06. | 09:30 – 11:00 Uhr
(Rückfragen an Maria Helgert, Tel. 036608 20825)

Junge Gemeinde

Fr. 20:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain

Kinderchor (außer in den Ferien)

Di. 17:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain

Kirchenchor

Di. 18:30 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Posaunenchor

Mo. 17:15 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Seniorenkreis

Do. 09.06. | 14:00 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Gemeindenachmittag

Mi. 15.06. | 14:30 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain

Gemeinsame Sitzung der Kirchenvorstände Blankenhain, Rußdorf, Seelingstädt

Mi. 15.06. | 19:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain

YouGo! Jugendgottesdienst Lutherkirche Zwickau

So. 12.06. | 17:00 – 19:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.jupfa-zwickau.de

Monatsspruch für Juni

Meine Stärke und mein Lied ist der Herr, er ist für mich zum Retter geworden. 2. Mose 15, 2

*Es grüßen Sie die Kirchenvorstände und
Pfarrer Thomas von Ochsenstein*

Ev.-Luth. Pfarramt | Seelingstädt 40 | 07580 Seelingstädt
Tel. 036608 2397 | Fax 21719 | E-Mail: kg.seelingstaedt@evlks.de
Öffnungszeiten: dienstags, 09:00 bis 14:00 Uhr
Homepage: www.kirchen-im-laendereck.de
Pfarrer Thomas von Ochsenstein, Tel. 0160 98492702

Gemeinde Teichwitz

Kontakt Daten Bürgermeister

Telefon/Fax Gemeinde Teichwitz: 036603 71210
Bürgermeister Herr Voigt (Mobil): 0170 2275804
E-Mail: bm@teichwitz.de

Gemeinde Wünschendorf/Elster

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Die Sprechzeiten des Bürgermeisters finden **dienstags, von 14:00 bis 18:00 Uhr**, im Gemeindeamt in Wünschendorf/Elster statt.

Hauptausschusssitzung

13. Juni 2016 | 19:00 Uhr

Die nächste Hauptausschusssitzung findet am 13. Juni 2016, um 19:00 Uhr, im Kommunikationszentrum (Poststraße 7 in Wünschendorf/Elster) und die nächste Gemeinderatssitzung findet am 23. Juni 2016, um 19:00 Uhr, in der Gaststätte „Elsterperle“ statt.

Geelhaar, Bürgermeister

Mordfälle im Bezirk Gera

23. September 2016 | 19:00 Uhr

Der Sachbuchautor und Kriminalrat a. D. Hans Thiers liest am 23. September 2016, um 19:00 Uhr, im Hotel „Elsterperle“ aus seinem Buch „Mordfälle im Bezirk Gera“. Gemeinsam mit seinem Verleger Michael Kirchschlager erläutern sie im gegenseitigen Dialog einzelne Mordfälle. Und Herr Thiers weiß, wovon er spricht, da er als Verantwortlicher bei der Kriminalpolizei zur Bearbeitung bzw. Aufklärung jedes einzelnen Mordfalles beteiligt war.

Im Anschluss an die Veranstaltung können seine Bücher gekauft werden und es werden Bücher signiert (auch solche, die bereits im Vorfeld gekauft wurden). Genaueres über den Kartenverkauf bzw. Vorverkauf erfahren Sie im nächsten Amtsblatt.

Der Heimatverein Wünschendorf/Elster freut sich sehr, dass Herr Thiers Zeit gefunden hat, auch in Wünschendorf/Elster eine Buchlesung durchzuführen, und wir sind schon heute auf einen sicher sehr interessanten Abend gespannt.

Kerstin Gnebner, Vorsitzende Heimatverein

„Ein Meer ist ein See ist ein Ozean“ Ein Sprachnachmittag, der sich gewaschen hat, im Kloostergarten Mildenfurth

19. Juni 2016 | 17:00 Uhr

Westlich der Ostsee liegt die Nordsee, die Südsee dagegen auf der anderen Seite der Erde als Teil des Pazifiks, der trotz seines friedlichen Namens ein recht stürmisches Gewässer ist.

Auf vielseitigen Wunsch zum zweiten Mal wird der wortgewaltige und gewitzte Autor Rolf-Bernhard Essig die Zuhörer im Kloostergarten Mildenfurth in seinen Bann ziehen. Die dialogische Lesung beginnt am 19. Juni 2016, um 17:00 Uhr, und ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des Arbeitskreises Kunst und Kultur Kloster Mildenfurth und der 19. Thüringer Literatur- und Autorentage im Rahmen der Reihe „Sind im Garten“.

Rolf-Bernhard Essig, der in Mildenfurth sein Buch „Ein Meer ist ein See ist ein Ozean“ vorstellt, gilt in Deutschland als einmalige Institution in Sachen Redensarten, Sprichwörtern und kritischer Hinterfragung von Sprachschluderei. Er zählt zu den gefragtesten und scharfzüngigsten Kolumnisten in mehreren Rundfunksendern, u. a. im „Deutschlandradio Kultur“, ist Autor zahlreicher Bücher und tritt auch als Entertainer literarischer Veranstaltungen auf.

Kartenbestellungen können unter Tel. 036603 88276 vorgenommen werden.

Joachim Bauer

**FREIWILLIGE FEUERWEHR
Wünschendorf/Elster**

Tag der offenen Tür

Bier vom Fass

Disco

Hüpfburg

Technikschau

**18. Juni 2016
Beginn: 14 Uhr**

**Wir kommen zu Ihnen wenn's brennt,
kommen Sie zu uns wenn wir feiern**

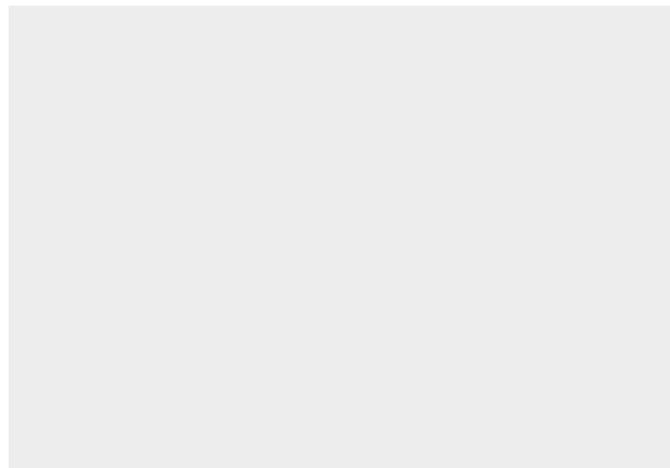


Kindertagesstätte „Regenbogen“

Durch laue Lüfte schwingen
Wie schön sich zu wiegen,
Die Luft zu durchfliegen
Am blühenden Baum!
Bald vorwärts vorüber,
Bald rückwärts hinüber, –
Es ist wie ein Traum!

Auszug aus Heinrich Seidel „Die Schaukel“

Wie heißt es so schön: „Was lange währt, wird endlich gut!“ Und endlich ist sie da – unsere neue Nestschaukel. Ganz schön lange wurde darauf gespart, bei vielen Festen und besonderen Tagen haben wir im Kindergarten dafür Geld gesammelt, manchmal gab es sogar ganz unerwartet (dafür umso freudiger) einen richtig großen Batzen dazu. Wir Knirpse aus der Kindertagesstätte „Regenbogen“ in Wünschendorf freuen uns sehr, dass nun auch wir mit ganz viel Spaß in den Sommer hinein schaukeln können.



Einen riesigen Dank an alle, die geholfen haben, dass es das tolle Spielgerät nun gibt.

Anne König, Elternvertretung

Neues aus dem Heimatverein Mosen

Mit der Beschilderung des Rundwanderweges Wünschendorf-Mosen-Wünschendorf wurde ein weiterer Punkt des Dorferneuerungsprogrammes realisiert. Ein dekorativer Aufsteller im Märchenwald weist den Wanderer auf den Ortsteil Mosen hin und mit einem kleinen Flyer findet er Informationen zum Wanderweg. Der Vorstand des Vereins bedankt sich bei Zimmermeister Mario Höfer, bei der Firma Grünmacher

und bei Almuth Schirrmeister, die dieses Projekt in die Tat umgesetzt haben.

Der Vorstand

SHG „Landfrauen – Gemeinsam fit“ aus Zossen verabschiedet sich

Nach sieben Jahren beendet die Selbsthilfegruppe aus gesundheitlichen und Altersgründen ihre Arbeit und verabschiedet sich von den Frauen des Ortes. Wir können in dieser Zeit auf viele informative, interessante, sportliche und gesellige Veranstaltungen zurückblicken. Auf diesem Wege ein großes Dankeschön an alle Helfer und Sponsoren, die uns in dieser Zeit unterstützt haben. Eine Erinnerung an die kreative Arbeit der SHG wird für viele Zossener Bürger der erstellte Foto-Kalender von 2011 sein. Wir wünschen allen Zossenern Gesundheit und Schaffenskraft.

Karin Hill, SHG „Landfrauen – Gemeinsam fit“ / Zossen

Maibaumsetzen in Wünschendorf/Elster

Am 6. Mai 2016, um 18:40 Uhr, begleitet von einem Ständchen der Bläservereinigung Wünschendorf/Elster und dem Beifall der Zuschauer, stand der diesjährige Maibaum sicher in seiner Verankerung – wie immer durch „Manneskraft“ der Freiwilligen Feuerwehr hochgestemmt.

Das Wetter spielte dieses Jahr mit und wir haben uns natürlich sehr über die vielen Gäste gefreut. Für alle war wieder etwas dabei: für unsere Kleinen die Hüpfburg und andere Kinderbelustigungen, für die älteren Bürger Blasmusik und natürlich reichlich zu essen und zu trinken.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, bedanken. Vor allem bei der Freiwilligen Feuerwehr Wünschendorf/Elster, der Gemeinde und dem Bauhof. Ein Dankeschön auch für die Unterstützung der Fa. Karoba und Rühmann Logistik, der Fa. Jedlitschka und der Schulzen-Mühle.

Kerstin Gnebner, Vorsitzende Heimatverein

ThSV Wünschendorf | Sektion Fußball

18. Spieltag | 9. April 2016

ThSV – SG Braunichswalde 1:1 (0:1)

Die Stahl-Elf empfing die SG Braunichswalde beim Alles-oder-Nichts-Spiel auf dem hervorragend präparierten Grün in Wünschendorf. Was dabei heraus kam ... war alles nichts!

Die Wünschendorfer begannen die Partie spielbestimmend und versuchten, sich in der Hälfte von Braunichswalde festzusetzen.

Zwingende Abschlüsse waren zwar Mangelware, aber einige gute Kombinationen lockerten die angespannte Partie dennoch auf. Doch nach zehn Minuten lief das Spiel nur noch vor sich hin. Die Zuschauer genossen sichtlich die Sonnenstrahlen. Es herrschte eine Art „Ich geh heute einmal in den Park chillen!“-Atmosphäre. Kein Biss, kein Willen, keine Körpersprache! Das war kein Abstiegsendspiel! Nach einem Ballverlust im Mittelfeld, einem Stellungsfehler von Dix und dem verzögerten Rauslaufen von Bräunlich, stand es 0:1 für die Gäste. Fünf Minuten später knallte der gleiche Spieler den Ball an die Latte. Die Stahl-Elf schleppte sich in die Halbzeit.

Nach einer eindeutigen Ansage vom Trainerteam stabilisierte sich die Gemeinschaft in der zweiten Halbzeit. Braunichswalde wartet gekonnt ab, um immer wieder Konter zu setzen. Doch Krauthahn und Oettel verhinderten diese gekonnt. Wünschendorf kam jetzt besser vor das Gehäuse von Braunichswalde. Dix fehlte noch die Entschlossenheit. Kramer tankte sich gut durch, spielte aber leider einen ungenauen Pass auf M. Feiler im 16er. Das wäre der verdiente Ausgleich gewesen. Der gut aufgelegte M. Feiler holte immer wieder durch seine Einzelaktionen Eckbälle und Freistöße heraus. Doch leider stehen Standardsituationen nicht im Portfolio des ThSV. Harmlos und unentschlossen werden die ruhenden Bälle wie lästige Aktionen ausgeführt.

Dann aber wurde die Stahl-Elf endlich belohnt. Einen langen Ball von Libero Krauthahn konnte Dix im Lauf verarbeiten. Der eingelaufene Pfeifer bekam den Ball. Raketen-Eric umkurvte noch den Verteidiger und schob in das Tor ein (78.). Das war es dann aber. Wünschendorf hatte leider nichts mehr entgegensetzen.

19. Spieltag | 16. April 2016

SV Blau-Weiß 90 Greiz – ThSV 4:3 (2:2)

Die Stahl11 reiste mit guter Stimmung ins Greizer Oberland. Durch seine positiv antreibende Ansprache verhalf Trainer Haupt seinem Team zu einer lockeren Spielweise. Völlig ungewohnt kombinierte sich der D-P-F-Sturm in den blau-weißen 16er und bereitete das erste Saisontor von Kapitän Steg vor. Drei Minuten später wurde Dix im Strafraum umgelegt. Nach ein paar Psychospielchen mit M. Feiler („Der Gefoulte soll nie selbst schießen!“), versagten, nein hielt der Torwart seinen präzisen Schuss! Den abgewehrten Ball passte Reinhardt wieder in die Mitte. Beim Klärungsversuch jagte aber der BW-Verteidiger das Leder in das eigene Tor. 2:0 für den ThSV. Es hätte auch die Entscheidung nach zehn Minuten fallen können, als Pfiff aus bester Position am langen Eck vorbeischoß. Das sah alles nach einer aussichtsreichen 3-Punkte-Partie aus ... dachte man! Doch nach einer Viertelstunde fing das Team langsam wieder an, sich selbst zu zerstören! Es reichten zwei Ausfälle in der Startelf, um den Gegner wieder Luft zum Atmen zu geben. Bei gefühlten zehn Befreiungsschlägen landete der Ball im 16er. Der blau-weiße Stürmer bedankte sich mit dem 1:2. Nachdem der Platz schon unter den widrigen Bedingungen in Mitleidenschaft gezogen wurde, dachte sich Axel S. auch noch ein paar Fugen ziehen zu müssen!

Dabei erwischte er immer unglücklich seinen Gegenspieler. In der 44. Minute musste dann Trainer Haupt reagieren und brachte Senf ins Spiel. BW Greiz nutzte die zwingende Auswechslung und brachte sich durch die fehlende Zuordnung zurück ins Spiel. Mit einem spektakulären 2:2 ging es in die Kabine.

Zur Halbzeit musste F. Zimmer mit mangelnder Motivation durch Gollhardt ausgewechselt werden. Das war wiederum ein Glücksgriff vom Trainerteam. Gollhardt nutzte seine Chance und leitete immer wieder Angriffe über seine Seite ein. Dennoch musste der ThSV erneut (wie schon in der ganzen Saison!) einen Rückstand hinterherlaufen. Ein Stellungsfehler von M. Feiler/Zick, schloss Renner eiskalt ab. Die Stahl11 schüttelte sich kurz und begann mit teilweise schönen Kombinationen vor das Gehäuse zu kommen. Einen langen Ball von Steg konnte Dix leider nur neben das Tor lupfen. Senf, M. Feiler und Reinhardt hatten eine lange Reaktionszeit bzw. hatten einfach nur Pech im Abschluss. Dann aber fiel der Ausgleich. Über Gollhardt, Feiler und Dix versenkte Mr. Coolio himself den Ball im Netz. Steg schnürte seinen Doppelpack. Die Stahl11 drückte auf den Sieg ... doch am Ende reichte es wieder nicht. Nach einer fünfminütigen Diskussionsrunde mit dem Schiedsrichtergespann profitierte BW-Stürmer Ralle Körner von seiner göttlichen Erfahrung (@ Hattrick Freunde!) und bereitete das 4:3-Siegtor vor.

20. Spieltag | 23. April 2016

TSV 1880 Rüdersdorf – ThSV 3:0 (0:0)

Haste S***** am Fuß, haste S***** am Fuß. So oder so ähnlich fühlt sich gerade der Fußball in Wünschendorf an. Die Stahl11 begann das Spiel ordentlich und mit klaren Aktionen im Offensivbereich. Die Stürmer stellten die Rüdersdorfer zu und zwangen die schlagwütigen Abwehrspieler zu ihrem Allheilmittel. Leider aber konnten die Männer um Co-Trainer Oett nichts aus ihren herausgespielten Chancen machen. Winters Schuss wurde auf der Linie geklärt. Eine Flanke nahm Reinhardt nicht entschlossen genug volley. Winter trieb immer wieder seine Männer an, aber 20 m vor dem Gehäuse war dann Endstation. Das aber zieht sich wie ein roter Faden durch die ganze Saison! Rüdersdorf wurde nur gelegentlich zur Gefahr von Keeper Bräunlich. Einwürfe und individuelles Abwehrverhalten von Kaster und K. Feiler ermöglichten „Torchancen“ für die Hausherrn. Eine davon wurde aber eiskalt ausgenutzt. Aus dem Nichts führte der Gastgeber mit 1:0 (23.!) Wünschendorf spielte eine gute erste Halbzeit, wurde leider aber nicht für den Aufwand belohnt. Halbzeit!

In der zweiten Hälfte stellte dann Rüdersdorf das Fußballspielen gleich ein. Der ThSV nahm einige Umstellungen vor und schickte u. a. Captain Steg auf seine Lieblingsposition (Außenbahn = Autobahn!). Das gab dem Team noch mehr Möglichkeiten im Angriff. Doch es war einfach der Wurm drin. Viele Standards und gut herausgespielte Torchancen wurden leider zögerlich verballert. Zick hatte noch die beste Chance und knallte das Leder aus 10 m an die Latte. Das musste der Ausgleich sein. Durch diese Aktion wachte Rüdersdorf wieder auf und versuchte sich im Fernschießen. ▶

Ein Freistoß aus 25 m wurde scharf, aber nicht unhaltbar ins Torwarteck getreten. Bräunsen wirkte dabei etwas unglücklich. 2:0 (86.)! Die Entscheidung war gefallen. Frank Schulz wollte noch mehr und sein Glück einfach mal austesten. In der Schlussminute schoss er aus spitzen Winkel einfach mal drauf und auch dieser Ball fand seinen Weg ins Tor. 3:0 (90.)!

Manchmal hat man nicht nur S***** am Fuß, sondern sich auch zusätzlich Unvermögen eingetreten.

M. Dix

15. Elstertalmarathon

18. Juni 2016

Liebe Freunde des Sports in Wünschendorf und Umgebung!

Nach vierzehn erfolgreichen Jahren werden wir in diesem Jahr den 15. Elstertalmarathon mit einer Erweiterung der Laufstrecke in Wünschendorf erleben. Der Elstertallauf wird wieder im Geraer Stadion beginnen und direkt entlang der Weißen Elster bis nach Wünschendorf kommen. Hier laufen die Läuferinnen und Läufer über die historische Holzbrücke und entlang der Weida bis nach Mildenerfurth, wo sie das Kloster umrunden und den Rückweg antreten.

Aber das ist neu! In diesem Jahr laufen sie auf dem Rückweg direkt nach der Holzbrücke (rechts) entlang der Weidaer Straße Richtung Gemeindegarten. Von dort geht es am Mühlgraben links durchs Gässchen zum Tunnelberg und bergan zur Fuchstalstraße Richtung Märchenwald. Ca. 150 Meter nach dem Märchenwaldingang, an der Schutzhütte (Fuchsbach), wird ebenfalls gewendet und es geht zurück zur Holzbrücke, von dort durch Gebind die bisherige Strecke nach Gera. Läufer, die den Halbmarathon absolvieren, werden bereits in Meilitz wenden.

In den vergangenen Jahren waren es immer zwischen 70 und 140 Läuferinnen und Läufer, die in verschiedenen Altersgruppen und auch als Staffeln den weiten Weg angegangen sind. 40 Helfer betreuen die Läufer: Sportler des ThSV Wünschendorf, Kameraden der Feuerwehr Wünschendorf und weitere freiwillige Helfer. Für die Streckensicherung werden Plakate und Hinweisschilder aufgestellt; Helfer werden kurzzeitig Straßen und Wege sperren sowie die Versorgung der Sportler sichern.

Die erste Getränkestelle wird schon 09:00 Uhr an der Brücke über die Wipse aufgebaut sein; die zweite befindet sich in der Nähe des Artenschutzturmes in Wünschendorf. An der Meilitzer Brücke sowie beim Sportplatz werden wieder Verpflegungsstützpunkte aufgebaut sein.

Wir rechnen aber auch wieder fest mit der Unterstützung der Anwohner und sportinteressierten Bürger, die die Läufer nach ihren Möglichkeiten aktiv unterstützen. Da hilft oft eine Schüssel frisches Wasser an der Strecke und immer auch ein kleiner Beifall als Anerkennung für die sportliche Leistung. Autofahrer, Radwegbenutzer und Fußgänger möchten wir um Verständnis für etwaige kurzzeitige Beeinträchtigungen bitten. Bitte am 18. Juni 2016 besonders aufmerksam im Straßenverkehr sein.

Zeitablauf

Ca. 09:20 Uhr wird der erste Läufer an der Wipse-Brücke in Gera-Liebschwitz am Kilometer 11 erwartet und max. 12:00 Uhr wird der letzte Läufer am Märchenwald/Fuchsbach wenden und nach Gera zurück laufen.

Streckenführung (Wünschendorfer Abschnitt)

Radweg von Gera/Liebschwitz – Taunussteiner Straße – Gebind – Holzbrücke – Steg „Blaues Wunder“ über die Weida – Sportplatz – Weidaer Straße – Kloster Mildenerfurth (Wendestelle um das Kloster herum) und zurück – Holzbrücke – Gemeindegarten – Mühlgraben – Gässchen – Fuchstalstraße – Märchenwald – Am Fuchsbach – und zurück über das Gebind (ab Holzbrücke).

Andreas Urban, ThSV Wünschendorf e. V.

Kirchennachrichten

Gottesdienstordnung

Mittwoch, 01.06.2016

19:00 Uhr St. Elisabeth | Gottesdienst

Freitag, 03.06.2016

19:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

Samstag, 04.06.2016

kein Gottesdienst = Gemeindeausfahrt

Sonntag, 05.06.2016 – 2. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien

Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Mittwoch, 08.06.2016

18:00 Uhr Kirche Großfalka | Gottesdienst

19:00 Uhr St. Nicolai Mosen | Gottesdienst

Freitag, 10.06.2016

19:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

Samstag, 11.06.2016

17:00 Uhr Kirche Hilbersdorf | Gottesdienst

18:00 Uhr Erlöserkirche Niebra | Gottesdienst

Sonntag, 12.06.2016 – 3. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

Mittwoch, 15.06.2016

19:00 Uhr St. Elisabeth | Gottesdienst

Freitag, 17.06.2016

19:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

Samstag, 18.06.2016

18:00 Uhr St. Peter + Paul | Gottesdienst

Sonntag, 19.06.2016 – 4. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

13:30 Uhr Ferialkirche Untitz | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

Mittwoch, 22.06.2016

kein Gottesdienst

Freitag, 24.06.2016 – Johanni

18:00 Uhr Friedhof Großdraxdorf | Johannisfeier mit Chören, anschl. Johannisfest auf dem Dorfanger

Samstag, 25.06.2016

17:00 Uhr Kirche Hilbersdorf | Gottesdienst

18:00 Uhr Erlöserkirche Niebra | Gottesdienst

Sonntag, 26.06.2016 – 5. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

15:30 Uhr St. Nicolai | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

Mittwoch, 29.06.2016

kein Gottesdienst

Es grüßt Sie Ihr Pfarrer Christof Schulze